

# EVANGELISCHER *Heidebote*



2023 DEZEMBER – 2024 FEBRUAR  
NR. 5 • 2. JAHRGANG



- Aus St. Stephanus, Egestorf
- Aus St. Magdalenen, Undeloh
- Aus St. Jakobi, Hanstedt

**Wo gibt's Zinsen?**

**Hier bei uns!**

Bis zu  
**3% p.a.\***

[vblh.de/zinsen](https://www.vblh.de/zinsen)

\*Abhängig von Laufzeit  
und Anlagebetrag,  
Stand: 16.09.2023



## Liebe Leserinnen und Leser,

jedes Jahr im November tagt die EKD-Synode. Das ist das oberste Leitungsgremium der Evangelischen Kirche in Deutschland. Seit 2021 ist die 1996 geborene Anna-Nicole Heinrich Präses, also ehrenamtliche Vorsitzende dieses Gremiums. Darüber bin ich froh und es gibt mir Hoffnung, dass eine junge Frau unter 30 zum Leitungsteam unserer Kirche gehört.

Nun wurde anlässlich der EKD-Synode, welche sich unter anderem mit der Sprach- und Handlungsfähigkeit im Glauben auseinandersetzt, die Aktion #glaubensstark ins Leben gerufen.

Diese ermutigt dazu, Videoclips von sich selbst hochzuladen mit einem Statement zu der Frage „Was glaubst du?“. Einerseits empfinde ich das als großartigen Impuls. Andererseits kommt es mir doch etwas befremdlich vor, meine persönlichen Gedanken zum Thema Glaube in die Weiten des Internets zu schicken. Abgesehen davon, dass 30–60 Sekunden dafür nicht ausreichen. Glaube gilt weithin als Privatsache. Und doch ist es unglaublich wichtig, Glauben zu teilen. Es mag herausfordernd sein, in Worte zu fassen, was uns persönlich spirituell bewegt und prägt. Und dennoch halte ich es für essenziell. Fallen Ihnen rückblickend Momente oder Personen ein, durch die Ihr Glaube gewachsen ist? Beim Gutenacht-Gebet mit Ihrer Großmutter? Durch einen Pastor, der auch außerhalb des Gottesdienstes von seinem Glauben und Zweifeln erzählt hat? Was auch immer es sein mag, sicher ist, dass Kommunikation ein wesentlicher Bestandteil von Glaubensbildung und Religiosität ist. In meinem Leben ist Glauben ein Prozess. Etwas, in das ich hineingewachsen bin und womit ich täglich

wachse. Ganz wesentlich dabei waren Glaubensvorbilder. Menschen, die in Texten und Gesprächen von ihrem Glauben erzählt haben. Diese Menschen finden sich in jeder Glaubensbiografie und gleichzeitig möchte ich ermutigen, dass jeder von uns

ein solcher Mensch für andere sein kann. Wichtig dabei: Im Gespräch über den Glauben ist es wie beim Beten. Wir dürfen stottern, stocken und auch mal sprachlos sein. Hauptsache ist, dass wir es versuchen. Denn ich bin überzeugt, dass es nicht nur dem Gegenüber weiterhelfen kann, den eigenen Glauben in Worte zu fassen, sondern auch einem selbst. Passend zu dem Spruch: Woher soll ich wissen, was ich denke, bevor ich höre, was ich sage?

Und, um bei der Aktion #glaubensstark zu bleiben: Was wäre Ihre komprimierte Antwort auf die Frage: Was glaubst du? Vielleicht wollen Sie diese ja mal im Konfirmandenunterricht teilen. Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Start ins neue (Kirchen-)Jahr und freue mich auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen.



*Stephanie Riese*

*Ihre Diakonin Stephanie Riese*



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

## Inhalt

Aus der Region  
Seite 5–8

Kirchenvorstandswahlen  
Seite 10–17

Kinder und Jugendliche  
Seite 18–21

Diakonie  
Seite 22–23

Freud und Leid  
Seite 24

Interview  
Seite 26–27

Gottesdienste, Treffpunkte  
und Kontakte  
Seite 28–35

Aus St. Stephanus  
Seite 36–41

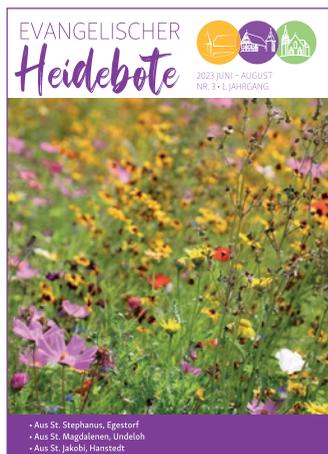
Aus St. Magdalenen  
Seite 42–47

Aus St. Jakobi  
Seite 48–53

Stiftung Hanstedt, LKG + EC Brackel  
Seite 54–57



## Gemeindebrief-Wettbewerb 2023



Im September habe ich unseren Gemeindebrief beim Wettbewerb in Hannover angemeldet und am 03.11. bin ich zusammen mit Antje Schröder-Inselmann in unsere Landeshauptstadt zur Preisverleihung

gefahren. Es haben sich für den Preis 67 Gemeinden beworben und am Ende wurden 11 Gemeindebriefe in den verschiedensten Kategorien ausgezeichnet. Da gab es Sonderpreise für das „Thema“, „beste Fotos“, „Konstante“, „Regionaler Bezug“ und noch einige andere. Für uns gab es den Sonderpreis für „das beste Titelblatt“ für unsere dritte Ausgabe.

Die Jury war sich sofort sicher: Das wird die beste Titelseite. Unser „Heidebote“ stach also sofort heraus. Ich würde sagen, alles richtig gemacht. Die Wahl des Fotos, welches von Sandra Kochstamm, und die Farbgestaltung unserer drei Gemeinden, welche sich durch den gesamten Gemeindebrief hindurch wiederfindet, überzeugten die Jury von Anfang an. Eine gemeinsam erarbeitete Gestaltung mit unserer Grafikerin Fabienne Smarsly.



Landesbischof Ralf Meister (l.) und Martin Amberg (Gemeinschaftswerk Evangelische Publizistik, r.) gratulierten uns, Jasmin Wölper (2. v. l.) und Antje Schröder-Inselmann (3. v. l.) zu unserem Preis. Wir erhielten einen Pokal und 500 Euro Preisgeld, welches natürlich für den nächsten Gemeindebrief ist. Das Foto machte Rebekka Neander

„Eine Titelseite, die Lust macht, das Blatt aufzuschlagen und darin zu lesen“, würdigte die Jury unsere Aufmachung. Der Jury gehörte unter anderem auch Bettina Tietjen an, Fernsehmoderatorin des NDR.

**Wir von der Redaktion des Gemeindebriefs sind sehr stolz, dass bereits unsere dritte Ausgabe einen solchen tollen Preis ergattern konnte.**

*Jasmin Wölper*



## „VON MENSCH ZU MENSCH“ – Päckchen für Patientinnen und Patienten in der Psychiatrischen Klinik Lüneburg



PSYCHIATRISCHE KLINIK  
LÜNEBURG

Menschen, die man gar nicht kennt, eine weihnachtliche Überraschung bereiten – das machen viele aus unseren Gemeinden seit Jahrzehnten. Damit die Patientinnen und Patienten auch in diesem Jahr am Heiligabend ein Päckchen bekommen, bitten wir auch in diesem Jahr um Ihre Mithilfe.

**Aber zunächst einmal ein ganz herzliches Dankeschön für all die liebevoll gepackten Geschenke im letzten Jahr! Sie haben damit fast 400 Menschen eine große Freude gemacht!**

Unsere Patientinnen und Patienten freuen sich über kleine praktische Dinge, Kleinigkeiten zum Anziehen (Winteraccessoires, bitte neuwertig) Tabakwaren, (alkoholfreie) Süßigkeiten (bitte kein Obst!), kleine einfache Spiele, Schreibartikel, Körperpflegeartikel:

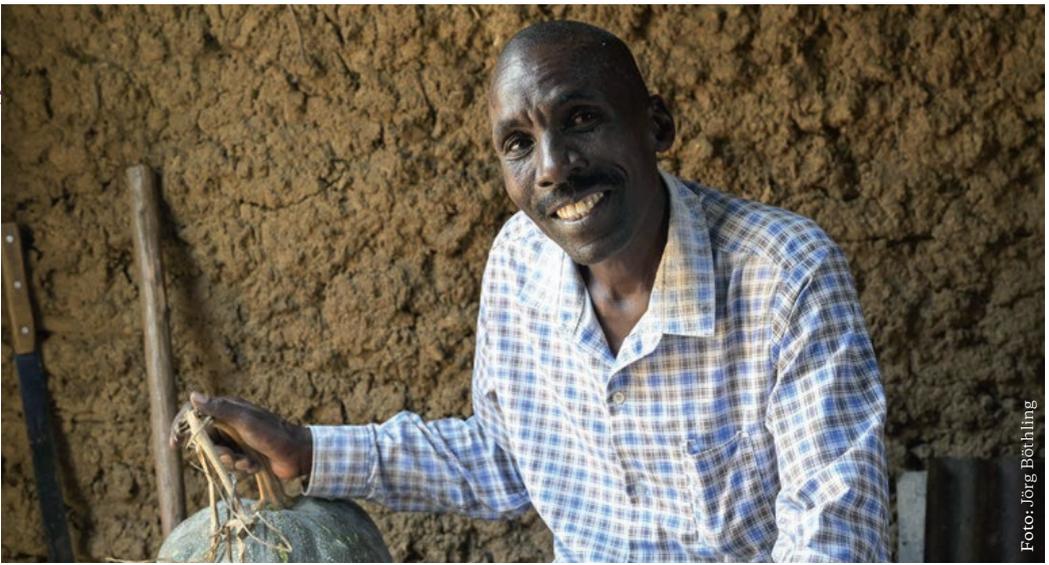
• **Geschenke, über die Sie sich selbst freuen würden. Auch eine schöne Verpackung bringt die Augen zum Leuchten!**

Bitte beschriften Sie Ihre Päckchen mit **M** = für Männer (80 % unserer Patienten sind Männer) oder mit **MF**= dieser Inhalt dürfte für Männer und Frauen eine Freude sein oder mit **F** = für Frauen. Verwenden Sie bitte einen Schuhkarton oder einen Karton in ähnlicher Größe. Der Inhalt des Päckchens sollte einen Wert von 20 € nicht überschreiten.



Im Raum Winsen wäre es wieder eine große Hilfe für uns, wenn Sie Ihre Päckchen bis zum Dienstag, dem **18. Dezember, 10.00 Uhr** in der Superintendentur Winsen, Rathausstr. 3, abgeben könnten. Dort holen wir die Päckchen ab. Auch laden wir alle Spender zu einem **Dankeschön-Treffen am Dienstag, d. 11. Januar 2024** um 15.00 Uhr in der Kapelle der Psychiatrischen Klinik Lüneburg (Eingang Brockwinkler Weg) ein. Anmeldung bis zum 6.1.2024 unter 04131 60 200 50. Wir würden uns sehr freuen, viele von Ihnen dort persönlich zu treffen. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte an – das Team der Klinikseelsorge.

*Annette Köster, Birgitta Marx, Michael Thon*



## Meine Frau kann jetzt studieren

Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug. Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies. Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn

man sie richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.

*Fredrik Tanui (45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.*

### Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt 2023/2024

### Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:  
[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)

Mitglied der  
**actalliance**

**Brot**  
für die Welt



## Länderabend und Gottesdienst zum Weltgebetstag

Die Entscheidung, dass Frauen aus Palästina den Weltgebetstag 2024 vorbereiten, fiel schon vor einigen Jahren. Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels sind Gaza, Hamas, Israel und Palästina Themen der Nachrichten. Wie die Situation im nächsten Jahr zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden sein für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann der Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende gemacht werden?

Um Näheres zu erfahren, wird es im nächsten Jahr einen separaten Länderabend geben. Wir wollen uns Zeit nehmen, um die Problematik, der die Menschen in Palästina ausgesetzt sind, besser zu verstehen. Der Länderabend findet am Mittwoch, dem 21. Februar 2024, um 19 Uhr in Hanstedt im Gemeindehaus statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Eineinhalb Wochen später feiern wir dann gut informiert den Weltgebetstag als Regionalgottesdienst. Die Gottesdienstordnungen haben lange Entstehungsgeschichten. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen. Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 haben auch in der aktuellen Situation Bestand. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich

 Weltgebetstag

...durch das Band des Friedens



Palästina  
1. März 2024

machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beiträgt, dass, gehalten durch das Band des Friedens, Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

Möchten auch Sie sich intensiver mit dem Land und den Leuten auseinandersetzen, dann kommen Sie zu uns in die Vorbereitungsgruppe. Bitte nehmen Sie Kontakt mit Doris Brückner auf, Tel: 04185 5361, oder Sie melden sich im Kirchenbüro, Tel: 04184 224.

**Herzliche Einladung ins Gemeindehaus in Hanstedt zum Länderabend am 21. Februar und zum Weltgebetstag am 1. März jeweils um 19 Uhr.**

Café • Restaurant • Hotel

# Undeloher Hof

Das Haus am Naturschutzpark  
mit eigenem Kutschenbetrieb



**E**inkehr halten unterm Reetdach, die würzig, reine Luft der Heide und Wälder einatmen, den Alltag vergessen und sich von gepflegter Gastlichkeit verwöhnen lassen. Dafür steht Ihnen unser Haus zu jeder Jahreszeit offen.



**E**gal, ob Sie Ihre eigene Veranstaltung planen oder ob Sie einen unvergesslichen Nachmittag erleben wollen... Bei uns sind Sie immer richtig. In unserem großen, lichtdurchfluteten Wintergarten findet Ihre Feier oder Veranstaltung einen wunderschönen Rahmen, ungestört von Hotelbetrieb und Gastronomie.



**M**it unseren hauseigenen, großen und kleinen Kutschen, zwei davon auch rollstuhlgerecht, fahren wir Sie direkt zu den schönsten Plätzen des Naturschutzgebietes. Auch eine eigene Hochzeitskutsche können wir Ihnen anbieten.

***F**amilie Brunkhorst und Team freuen sich auf Ihren Besuch!*



### Bekanntmachung des Wahltermins und des Wahlaufsatzes

Am Sonntag Lätare, dem 10. März 2024, werden in der Region die neuen Kirchenvorstände gewählt. Die Stimmabgabe ist geheim. Die Wählerin oder der Wähler kennzeichnet auf dem ihr oder ihm ausgehändigten Stimmzettel die Namen der Personen, die sie oder er wählen will, jedoch nicht mehr Personen, als Stimmen abzugeben sind. Die Häufung mehrerer Stimmen auf einen Namen (Kumulieren) ist nicht zulässig. Der Stimmzettel ist ungültig, wenn mehr Namen oder kein Name gekennzeichnet oder Zusätze gemacht sind.

Landeskirchenweit wird eine allgemeine Briefwahl angeboten. Hierzu erhalten Sie die benötigten Briefwahlunterlagen bis zum 10. Februar 2024. Der Wahlbrief muss bis zum Beginn der Wahlhandlung dem Kirchenvorstand (Wahlausschuss) oder während der Wahlhandlung der oder dem Vorsitzenden des Wahlvorstandes zugeleitet sein. Der Wahlbrief muss daher rechtzeitig zur Post gegeben werden, und zwar mög-



lichst nicht später als Freitagmittag vor der Wahl, bei entfernt liegenden Orten besser noch früher. Bei der Übersendung aus dem Ausland kann der Versand mit der Luftpost erforderlich sein.

Als dritte Möglichkeit der Wahl ist die Form der Online-Wahl vorgesehen. Alle Wahlberechtigten der Landeskirche erhalten im Zusammenhang mit der Wahlbenachrichtigung die notwendigen Informationen und den Zugangscode für die Möglichkeit der Online-Wahl.

Über einen Zeitraum von mehreren Wochen kann online gewählt werden. Die Online-Wahl ist möglich ab dem Zeitpunkt, ab dem die Wahlunterlagen an die Wahlberechtigten verschickt werden (Anfang Februar 2024). Die Online-Wahl endet eine Woche vor dem Wahltag, also am 3. März 2024 um 24 Uhr. Es besteht somit die Möglichkeit, innerhalb von ca. einem Monat online seine Stimme abzugeben.

*Die Kirchenvorstände*

## ASENDORF

### Nordmantannen und Blaufichten

direkt aus der Kultur

**Ab 1. Advent Samstag und Sonntag ab 10 Uhr**

**Ab 17. Dezember täglich ab 10 Uhr**



**Eichenstraße, Richtung Hotel zur Heidschnucke**



### Unsere Kandidat\*innen für den Kirchenvorstand

Wählbar sind folgende im Wahlaufsatz genannte Gemeindemitglieder aus **Egestorf** am 10. März. Wahllokal im Gemeindehaus Egestorf, Sudermühler Weg 1 von 11 Uhr bis 14 Uhr oder wie oben beschrieben online oder per Brief:



Ich bin **Astrid Beel-Mithoff** (62) und ich wohne mit meinem Mann in Döhle. Wir sind Eltern von zwei erwachsenen Söhnen und seit einigen Monaten auch stolze Großeltern. Durch meine ehrenamtliche Mitarbeit in unserer ev. Gemeindebücherei, die ich seit 2014 auch mit viel Engagement leite, bin ich ganz selbstverständlich in unsere Kirchengemeinde St. Stephanus hineingewachsen und bin seit 2021 auch mit sehr viel Freude als Lektorin im Gottesdienst tätig. Die Begegnung und der Klönschnack mit den Menschen unserer Gemeinde stehen für mich dabei im Mittelpunkt und für dieses rege und abwechslungsreiche Gemeindeleben möchte ich mich jetzt auch im Kirchenvorstand engagieren.



Mein Name ist **Susan Buchholz**, 53 Jahre, Informatik-Betriebswirtin. Ich wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern, Hunden und Pferden in Döhle. Das Leben im Dorf, wo man sich kennt und unterstützt, bedeutet für mich Lebensqualität. Beruflich bin ich als Projektmanagerin im Flugzeugbau tätig. Seit 2018 unterstütze ich den Kirchenvorstand. Die Kirchengemeinde ist in Egestorf mittendrin und trägt einen großen Anteil zum Gemeindeleben bei. Der Blumenstrauß an Aufgaben, die ein derartiges Gremium leistet, motiviert mich hierbei auch in Zukunft weiter mitzuwirken, um Vielfalt für alle zu ermöglichen. Ich bin zudem im Kirchenkreis aktiv, bringe mein Fachwissen ein und bin seit zwei Jahren Beisitzerin im Vorsitz der Kirchenkreissynode.



## Unsere Kandidat\*innen für den Kirchenvorstand



**Claus Peper**, Egestorf, 61 Jahre alt, Tischlermeister, verheiratet, eine erwachsene Tochter.

Ich bin seit 2006 im Kirchenvorstand und es macht mir immer noch Freude, in diesem Gremium ehrenamtlich tätig zu sein.

Meine Aufgabenschwerpunkte liegen im Bauwesen und bei den Finanzen. Einmal pro Woche mache ich die Kassenstunde.

In meiner Freizeit spiele ich Gitarre und begleite des Öfteren den Gottesdienst musikalisch. Außerdem engagiere ich mich ehrenamtlich in mehreren örtlichen Vereinen.



Mein Name ist **Torben Schmitz**. Ich bin 42 Jahre alt, habe zwei Kinder und wohne seit 2014 in Egestorf. Seit sechs Jahren darf ich im Kirchenvorstand mitwirken, davon die letzten drei Jahre als stellvertretender Vorsitzender. Beruflich bin ich als technischer Angestellter im Hamburger Hafen tätig. Neben den normalen KV-Aufgaben kümmerge ich mich in der Gemeinde um „die Technik“ und unsere Webseite. Digitalisierung ist ein Thema, das ich auch weiterhin vorantreiben und begleiten möchte. Die Zukunft von „Kirche“ sehe ich, trotz allem Pessimismus, positiv. Ich denke, hier werden viele neue Chancen entstehen. Diese können wir nutzen, um weiterhin die Menschen in der Gemeinde, den Glauben und Gottes Wort in den Mittelpunkt zu stellen. Hierfür möchte ich mich gerne weiterhin einsetzen.



Mein Name ist **Hans-Heinrich Schwanemann**. Ich bin 67 Jahre alt, verheiratet, habe drei erwachsene Söhne. Ich wohne seit 1986 in Egestorf, war von 1988–2021 als Diplom-Verwaltungswirt im Bürgerservice der Samtgemeinde Hanstedt tätig und arbeite seither, auf geringfügiger Basis, als Standesbeamter des Standesamtes Salzhäusen. Bereits seit dem Jahr 2000 bin ich Mitglied des Kirchenvorstandes. In meiner Freizeit bin ich sehr gern an der frischen Luft, bin mit den Hunden zu Fuß, oder aber mit dem Fahrrad unterwegs, oder aber ich bin mit unserer kleinen Selbstversorgerlandwirtschaft beschäftigt. Außerdem singe ich schon seit vielen Jahren in mehreren Chören.



### Unsere Kandidat\*innen für den Kirchenvorstand



Mein Name ist **Stefanie Steinhardt**, 51 Jahre, Diplom-Kauffrau, verheiratet, eine Tochter, seit 2012 wohnhaft in Döhle.

Ich bin seit 2015 mit Herzblut für das Internationale Café aktiv und seit zwei Jahren im Kirchenvorstand. Neben der Flüchtlingsarbeit ist die Finanz- und Haushaltsplanung in unserer Gemeinde mein Tätigkeits-schwerpunkt. Sehr viel Freude bereitet mir als Kirchenvorsteherin die Begleitung unserer Gottesdienste. Die Menschen und das menschliche Miteinander sind mir wichtig. Besonders am Herzen liegt mir, dass unsere Kirche zu allen Zeiten ein Ort der Wärme, des Lichts, der Orientierung und des Austauschs ist, verwurzelt in unseren Traditionen und fester Bestandteil unseres Gemeindelebens.



Mein Name ist **Jasmin Wölper**, ich bin 39 Jahre und lebe und wohne mit meiner Familie in Evendorf. Wir haben drei Kinder im Alter von 9 Jahren und die Zwillinge mit 6 Jahren. Ich bin seit 6 Jahren im Kirchenvorstand und unter anderem für den Gemeindebrief zuständig. Ich möchte wieder kandidieren, weil es noch so vieles gibt, was nicht erledigt ist und wo man gerade mittendrin steckt.

Ein Thema, das mich besonders eingenommen hat, ist die Regionalisierung, also die gemeinsame Arbeit mit unseren Nachbarn, Undeloh und Hanstedt.



Mein Name ist **Steffen Zickert**. Ich bin seit 12 Jahren im Kirchenvorstand und möchte auch die nächste Amtszeit dort mitwirken. Im Kirchenvorstand organisiere ich viele Veranstaltungen mit, z. B. den Heidesonntag, den Sankt-Martins-Umzug, die Liederabende und die offenen Adventstüren.

Wenn irgendwo ein Banner von der Kirche oder ein QR-Code hängt, dann geht das vermutlich auf meine Kappe. Im letzten Jahr habe ich mir auch den Wandertag für Kinder und den Erntedank für Kinder ausgedacht.



### Unsere Kandidat\*innen für den Kirchenvorstand

Wählbar sind folgende im Wahlaufsatz genannte Gemeindemitglieder aus **Undeloh** am 10. März. Wahllokal in der Wilseder Straße 2, von 11 Uhr bis 18 Uhr oder wie oben beschrieben online oder per Brief:



Mein Name ist **Paul-Gerhard Kirst**. Ich wohne in Undeloh. Seit April 2012 bin ich ehrenamtlich im Kirchenvorstand tätig, und ich habe mich dazu entschieden, erneut zu kandidieren, weil ich die Kirche nicht nur in Anspruch nehmen, sondern auch etwas von meiner Zeit und meinen Fähigkeiten in die Gemeinde einbringen möchte. Das kirchliche Gemeindeleben begleitet mich seit meiner Kindheit: Taufe, Kindergottesdienst, Freizeiten mit unserem Pastor, Konfirmandenzeit und auch unsere Hochzeit in Undeloh. Ich fühle mich der St.-Magdalenen-Kirchengemeinde sehr verbunden. In den letzten 12 Jahren habe ich viel von christlicher Gemeinschaft in unserer Kirchengemeinde miterlebt und mitgestaltet. Kirche lebt durch aktive Mitarbeit, dafür möchte ich mich weiterhin ehrenamtlich engagieren. Mir ist es sehr wichtig, dass unsere Kirchengemeinde weiterhin besteht und aktiv weiter geführt wird.



Mein Name ist **Antje Schröder-Inselmann**. Ich habe mich entschlossen, noch einmal für das Amt der Kirchenvorsteherin zu kandidieren. Auch wenn die letzten Jahre – mit den zu treffenden Entscheidungen in der Coronapandemie – nicht leicht waren, so möchte ich doch gerne die Interessen der Kirchengemeinde Undeloh weiter vertreten. Die Verhandlungen rundum die Gründung des Kirchengemeindeverbandes sind noch nicht beendet und ich würde diese gerne weiter begleiten. In der kommenden Amtsperiode wäre es mir wichtig, das vorhandene soziale Engagement in unserer Gemeinde (Gemeindenachmittag, Frühstückstreff, Weihnachtsfeiern etc.) zu erhalten. Auch die Gottesdienste und Taufen in freier Natur sollten m. E. beibehalten werden. Meine intensive und sehr schöne Zusammenarbeit mit Heike Rech und den Kindern des Kindergottesdienstes ist mir ebenfalls wichtig und soll einer meiner Schwerpunkte bleiben.



## Unsere Kandidat\*innen für den Kirchenvorstand



Mein Name ist **Alexandra Wentzel**, ich wohne mit meinen Kindern in Meningen auf einem Hof, welcher zwischen Undeloh und Wesel direkt im Naturschutzgebiet liegt. Mit 14 Jahren bin ich aus Hamburg in die Lüneburger Heide gezogen. Am liebsten bin ich draußen in der Natur mit meinen Kindern.

Wir haben ein paar Brahma Hühner und hier auf dem Hof gibt es viele Pferde sowie einige Katzen und zwei Hunde, welche mir alle sehr am Herzen liegen. Gerne bin ich mit Menschen zusammen, genieße aber auch die Ruhe und Besinnlichkeit allein. Gelernt habe ich Hotelfachfrau in einem Hotel in Undeloh. Die letzten Jahre habe ich mit der Erziehung meiner Kinder verbracht, nun sind diese in einem Alter, wo ich endlich mehr für andere tun kann. Ich möchte so sehr in den Kirchenvorstand, da dort alle Facetten, für die ich mich einsetzen möchte, vereint sind. Helfen liegt mir am Herzen. Herzliche Grüße Ihre Alexandra Wentzel.



### Sie möchten eine Immobilie

- ▶ kaufen/verkaufen?
- ▶ mieten/vermieten?

Dann werden Sie von mir gut beraten! Ich stehe Ihnen gerne mit meiner langjährigen Erfahrung sowie meinen kompetenten Partnern zur Verfügung. Sprechen Sie mich an!

**Wohnhäuser • Gewerbeobjekte • Grundstücke**  
**Beratung • Bewertung**

### Ernst-Georg Kröger

Kreienberg 10 • 21271 Hanstedt  
☎ 04184 / 89 20 10 • 0171 / 21 8 21 22  
Kroeger@hanstedt-immobilien.de  
www.hanstedt-immobilien.de





## Unsere Kandidat\*innen für den Kirchenvorstand

Wählbar sind folgende im Wahlaufsatz genannte Gemeindemitglieder aus **Hanstedt** am 10. März. Wahllokal im Gemeindehaus Hanstedt, in der Harburger Straße 4, von 11 Uhr bis 18 Uhr oder wie oben beschrieben online oder per Brief:



Karsten Ansorge (52)  
Hanstedt  
Sozialpädagoge



Kai Blümel (54)  
Quarrendorf  
Pflegedienstleiter



Peter Dietrich (52)  
Dierkshausen  
Zollbeamter



Diana von Elling (56)  
Dierkshausen  
Sozialpädagogin



Birgit Heinsen (68)  
Quarrendorf  
Physiotherapeutin



Ulrike Jobmann-Wainert (51)  
Hanstedt  
Erzieherin



## Unsere Kandidat\*innen für den Kirchenvorstand



Yvonne Lege (44)  
Hanstedt  
Angestellte



Sylke Müller (55)  
Hanstedt  
Angestellte, Heilpraktikerin



Niklas Oldenburg (19)  
Hanstedt  
Schüler



Barbara Suhrbier (44)  
Brackel  
Angestellte



Renate Wyludda (65)  
Hanstedt  
Bilanzbuchhalterin



## Hallo zusammen!

Was bisher im **Kindergottesdienst** geschah ... **Im September** machten wir unseren **KiGo-Ausflug zum Barfußpark** nach Egestorf. Zuerst hatte ich Wochen vorher das große Bangen, ob das Wetter auch mitspielt, weil die warme Zeit plötzlich umschlug, aber, so Gott will und Engel reisen, kam das schöne Wetter wieder zurück. Gemeinsam mit acht Kindern, zwei KiGo-Eltern und dem Pastor begaben wir uns barfuß ins Reich der Sinne. Obwohl es an dem Tag megavoll im Park war, konnten wir unsere Wege gut durchlaufen und hatten eine Menge Spaß dabei.



**Im Oktober** waren wir vom KiGo wieder dabei, den **Erntedankgottesdienst** mit zu gestalten. Wir trafen uns unter der Remise auf dem Hof Overbeck. Der Altar war aus vielen Strohballen und wunderschön mit allerlei Erntegaben geschmückt. Der Gottesdienst wurde durch Finnley eingeläutet und gemeinsam mit den vielen Besuchern sangen und hörten wir, warum dieses Fest gefeiert wird. Wir danken Gott am Ende der Erntezeit dafür, dass er die Früchte, das Gemüse und das Getreide hat gedeihen lassen.

Und welche Vielfalt wir davon haben und dafür danken, dass wir so viel Nahrung auf unseren Tellern haben, was auch nicht selbstverständlich ist. Erntedank ist die Zeit, um daran erinnert zu werden, dass die Gaben Gottes allen Menschen zugutekommen sollen.

In unserem Anspiel haben die Kinder die verschiedenen Kohlsorten vorgestellt und auf den Altar gelegt. So zeigten wir, auf lustige Weise (die Sorten wurden mit Mützen, Schals, Sonnen-

brillen und vielem mehr versehen) Gottes Vielfalt. Und auch ich habe den scheuen Chicorée mal kennengelernt. :) Es hat allen wieder sehr viel Spaß gemacht und wir sind gerne wieder dabei.

**Im November** treffen wir uns im Gemeindehaus zur Rollenverteilung des Krippenspiels. Alle Kinder, die Lust haben, dabei mitzuspielen, sind herzlich eingeladen.

### Die nächsten KiGo-Termine sind am:

- **12. November**
- **im Dezember (Termine zum Üben)**
- **14. Januar 2024**
- **11. Februar**

Ich wünsche Euch eine farbenfrohe Herbstzeit



*Ich freue mich auf Euch.  
Liebe Grüße Eure Heike Rech*



## Hallo liebe Jugendliche,

Wir – die Jugendgruppe der Kirchengemeinde Egestorf – sind bis jetzt eine kleine Gruppe, die gerne neue Gesichter sieht! Im Moment beschäftigen wir uns mit einer räumlichen Umgestaltung und der Beschaffung von Hoodies oder T-Shirts. Wer von euch gerne mal bei uns dabei sein möchte, kann sich gerne unter 0176-21699444 melden, um nähere Informationen zu bekommen. Wir treffen uns regelmäßig, mehrmals im Monat und essen gemeinsam, reden über Gott und die Welt oder spielen ab und zu Spiele.



*Liebe Grüße von der Jugendgruppe*

Meine **Augen** haben deinen  
Heiland gesehen, das **Heil**, das du bereitet  
hast vor allen **Völkern.** «

LUKAS 2,30-31

Monatsspruch **DEZEMBER 2023**

### Kontakt zu den evangelischen Kindertagesstätten

#### **Spielkreis „Kastanienzwerg“ in Quarrendorf**

Träger: Verband Ev.-luth. Kindertagesstätten  
im Kirchenkreis Winsen (Luhe)  
Leiterin: Jenny Jackstell  
Tel.: 0 41 84 - 16 55

#### **Kindertagesstätte „Arche Noah“ in Schierhorn**

Träger: Verband Ev.-luth. Kindertagesstätten  
im Kirchenkreis Winsen (Luhe)  
Leiterin: Daniela Arndt  
Tel.: 0 41 87 - 72 10  
[schierhorn@kita-verband-winsen.de](mailto:schierhorn@kita-verband-winsen.de)



### Neues aus der Kinder- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Hanstedt



Seit dem 10. Oktober bin ich als Diakonin wieder mit 19,25 Wochenstunden im Dienst. Wer immer gut über die geplanten Veranstaltungen informiert sein will, findet diese auf der Homepage oder ihr tretet der Gruppe Kinder & Kirche der Region Hanstedt, Egestorf, Undeloh. Siehe QR-Code unten. Falls ihr lieber Statusmeldungen anschaut. Einfach meine Nummer (siehe Rückseite des Gemeindebriefs) speichern.

Herzlichen Dank an Jasmin Schöpf und Niklas Oldenburg (siehe Foto). Diese haben im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung teilweise meine Vertretung übernommen und sich dabei um Homepagepflege, die Jugendleiter\*innen in Ausbildung und den Jugendkreis gekümmert.

Außerdem haben sie auch zusammen mit anderen Mitgliedern des Jugendkreises am 2. September 2023 ein Konfizelten mit Disco angeboten. Ein voller Erfolg! Vielen Dank für euren Einsatz.

Außerdem ein kleines Update von der Teamer-(Jugendleiter-)Front. Aktuell aktiv und eingeseget sind Emmi Münch, Niklas Oldenburg, Tom Pfaffenbach, Jasmin Schöpf, Sophie Lege. Im nächsten Jahr ist die Einsegnung von Matilda Kwiedor, Jonte Ohliger, Calvin Meyer und Jean Jacques Hamester geplant. Gerade mit der Ausbildung begonnen haben Lars Erik Waimert, Frederick Suhrbier und Maja Grashorn. Wir freuen uns über so viele engagierte Jugendliche.

Einige von Ihnen waren auch bei den Kinderferientagen im Herbst wieder mit dabei und haben für ein richtiges Highlight gesorgt – eine Geisterbahn im Sitzungssaal. Das Wochenthe-



ma der Bibelgeschichten waren Gleichnisse. Wir haben Gutes getan – Menschen zum Mittagessen eingeladen, Müll gesammelt und Laub geharkt. Dank der St. Jakobi-Stiftung konnten wir einen Ausflug in den Wildpark machen.

Seit 5 Jahren gibt es nun die Kinderferientage (in vielen Jahren haben sie 3-mal im Jahr stattgefunden). Ich habe etwas den Überblick verloren. Doch eines weiß ich sicher – eine hat immer mitgemacht. Bettina Linshöft. Nun möchte sie sich gerne ihren vielen anderen Ehrenämtern zuwenden und war das letzte Mal dabei. Mir bleibt vor allem ein riesengroßes Dankeschön, liebe Bettina.

*Diakonin Stephanie Riese*



**Scannen und der  
Whatsappgruppe  
Kinder & Kirche  
Hanstedt,  
Egestorf, Undeloh  
beitreten**

# Die Weihnachtsgeschichte

## ES BEGAB SICH ABER...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Chris-

tus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,  
KAPITEL 2, VERSE 1–20



**Geschäftsstelle u. Kirchenkreissozialarbeit**

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

**Soziale Beratung**

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

**Lebensberatung für Einzelne, Paare  
und Familien**

Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 6 39 78

**Migrationsberatung**

Neue Straße 8, 21244 Buchholz  
Tel.: 0 41 81 - 3 62 18  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 42

**Flüchtlingssozialarbeit**

Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 65  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 62

**Soziale Schuldnerberatung**

Im Saal 27, 21423 Winsen  
Anmeldung – auch für Winsen – unter:  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 79

**Schwangeren-Beratung/  
Schwangerenkonfliktberatung**

Im Saal 27, 21423 Winsen  
Tel.: 0 41 71 - 6 92 60

**Das TrauerCafé**  
vom Ambulanten Hospizdienst Winsen  
**Jeden 2. Sonntag im Monat  
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

Im Seniorentreff 21423 Winsen/Luhe  
Mühlenstraße 2.  
Tel.: 0 41 71 - 6 90 06 02.  
Unser TrauerCafé ist kostenfrei.

**Ambulanter  
Hospizdienst**   
**Winsen (Luhe)**

**BISS-Beratungs- und Interventionsstelle  
bei häuslicher Gewalt**

Neue Straße 8, 21244 Buchholz  
Tel.: 0 41 81 - 2 19 79 21  
Fax: 0 41 81 - 2 19 79 22

**Beratungsstelle für gewaltbetroffene  
Mädchen und Frauen**

Borsteler Weg 1, 21423 Winsen  
Tel.: 0 41 71 - 600 88 50

**Fachstelle für Sucht und Suchtprävention**

Im Saal 27, 21423 Winsen  
Anmeldung – auch für Buchholz – unter:  
Tel.: 0 41 81 - 40 00

**Guttempler Orden**

– hilft bei Alkoholsucht –  
Rathausstr. 7, 21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 0 41 71 - 25 57



### Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Für Menschen mit Aufenthaltstitel und privater Wohnung gibt es eine Anlaufstelle in Buchholz. Dort stehen als Ansprechpartner Herr Johannes Mantzel und Herr Sami Maghames bereit, sich den Problemen der Ratsuchenden zu widmen. Es werden offene Sprechstunden angeboten:

- Montags, 9–12 Uhr, im Rathaus in Tostedt,
- Dienstags, 10–12 Uhr, im Beratungszentrum des Diakonischen Werkes, Neue Str. 8, Buchholz. Beratungstermine können in den offenen Sprechzeiten, telefonisch (04181-2197940), oder per E-Mail (migration@diakonie-hittfeld-winsen.de) vereinbart werden.

Dabei gibt es das folgende umfangreiche Hilfsangebot: Beratung zu Aufenthaltsperspektiven und Familiennachzug, Unterstützung bei Behördenangelegenheiten (z. B. auch Jobcenter-Leistungen), Beratung zur persönlichen Existenzsicherung, Unterstützung schulischer und beruflicher Qualifikation, Beratung zum Arbeitsmarkt, psychosoziale und kulturelle Orientierung, Integration in Schule und Kita, Unterstützung bei der Sprachkurssuche, Vermittlung in andere Fachdienste und an Rechtsanwält\*innen, Hilfe bei der Wohnungs- und Arbeitsplatzsuche.

Laut Auskunft von Herrn Maghames, suchen Menschen aus der Ukraine, Syrien, Afghanistan, Eritrea, Elfenbeinküste und dem Sudan Hilfe.

Zuständig ist die Migrationsberatung Buchholz für Buchholz, Tostedt, Jesteburg und Hollenstedt. Hilfesuchende aus der Samtgemeinde Hanstedt müssten an das dortige Rathaus verwiesen werden.

Auf Nachfrage bei der Geschäftsstelle der Diakonie, warum es kein entsprechendes Angebot für Hanstedt gebe, ist auf die geringen personellen Ressourcen und die mangelnde Finanzierung

verwiesen worden. Bezogen auf unsere politische Gemeinde hat die Diakonie der Kirchenkreise Hittfeld und Winsen mit Schreiben vom 06.10.2021 einen Antrag auf Mitfinanzierung der Migrations- und Integrationsarbeit 2021/2022 gestellt. Vor der Coronapandemie sei eine monatliche Außensprechstunde in der Hanstedter Kulturbäckerei angeboten worden. Da zum Zeitpunkt der Antragstellung erhebliche Fehlbeträge für die Jahre 2021 und 2022, auch vor dem Hintergrund unsicherer Zuschussbeiträge durch das Land Niedersachsen, zu erwarten seien, habe man einen Zuschussantrag zur weiteren Finanzierung der Migrationsberatungsstelle gestellt. Da u. a. die befürchtete Kürzung der Landesmittel um etwa 50 % nicht erfolgt ist, ist der Rat der Samtgemeinde Hanstedt in seiner Sitzung vom 24.02.2022 mit 19 Jastimmen und 7 Neinstimmen der Empfehlung der Verwaltung, den Zuschussantrag abzulehnen, gefolgt.

Der Bedarf an fachspezifischer Beratung auch in unserer politischen Gemeinde sei, laut dem vorgenannten Zuschussantrag, durchaus vorhanden. In 2020 seien 13, im ersten Halbjahr 9 Bedarfsgemeinschaften mit rund 100 bzw. 50 Beratungsgesprächen betreut worden.

Aufgrund geringer personeller Ressourcen und nicht ausreichender Finanzierung, sei man seitens der Diakonie zunächst in den Gemeinden vor Ort präsent, die sich an der Mitfinanzierung beteiligen.

*Peter Dietrich*



## Taufen in St. Stephanus

03.09. | Stina Bernhardt, Evendorf



## Trauungen in St. Stephanus

01.09. | Armin & Anna-Lena Kuhse,  
geb. Koepke, Seevetal

09.09. | Fabian & Franziska Sachse,  
geb. Brüsehafer, Hamburg



## Trauerfeiern in St. Stephanus

15.09. | Wiltraud Bartels, geb. Gehrke,  
(71 J.), Egestorf

20.10. | Elke Wasner, geb. Buchholz,  
(77 J.), Döhle



## Taufen in St. Magdalenen

02.09. | Milva Haht, Sahrendorf

15.10. | Felix Leonel Hennigs, Oldendorf/Luhe



## Trauungen in St. Magdalenen

23.09. | Martin & Julia Geiß,  
geb. Schill, Sprötze



## Trauerfeiern in St. Magdalenen

02.10. | Hermann Kröger, (91 J.),  
Handeloh/Undeloh

11.10. | Hermann Gellersen, (89 J.), Wesel



## Taufen in St. Jakobi

20.08. | Lala Arielle Knaf, Wedel  
Luka Preuß, Hanstedt  
Oskar Sander, Hanstedt  
Heidrun Kuhn, Hanstedt

03.09. | Cataleya Marienica Maibach, Hanstedt  
Tilda Eleni Jagusch, Asendorf

Lasse Geiß, Asendorf

23.09. | Emilia Helga Gärtner, Asendorf

22.10. | Emma Marie Deifts, Undeloh



## Trauungen in St. Jakobi

23.09. | Theo und Tamara Gärtner, Asendorf



## Trauerfeiern in St. Jakobi

09.08. | Christa Röhrs, (84 J.), Hanstedt

10.08. | Elsa Rieckmann, (92 J.), Asendorf  
(zuletzt Hittfeld)

17.08. | Erika Petersen, (95 J.), Schierhorn

29.08. | Else von Elling, (93 J.), Dierkshausen

31.08. | Elfriede Vick, (91 J.), Hanstedt

07.09. | Wolfgang Köhler, (92 J.), Hanstedt

14.09. | Willi Battke, (73 J.), Asendorf

19.09. | Hugo Simon, (88 J.), Brackel

20.09. | Elsbeth Verseemann, (92 J.),  
Schneverdingen

29.09. | Klaus Wilken, (80 J.), Hanstedt

25.10. | Heike Knipp-Revenstorf, (89 J.),  
Dierkshausen

27.10. | Ursel Harms, (82 J.), Asendorf

03.11. | Ursel Stefan, (80 J.), Hanstedt

02.11. | Wolfgang Schnoor (88 J.), Hanstedt

03.11. | Erna Lüllau, (97 J.), Hanstedt

08.11. | Adolf Menk, (91 J.), Brackel



# Das Heidehotel

direkt am Naturschutzgebiet



Radfahren, Wandern, Reiten und viele weitere  
Freizeitmöglichkeiten in einzigartiger Lage

Moderner Hotelkomfort mit Speisenangebot  
von regionalen Klassikern bis hin zur  
internationalen Spitzenküche

Springplatz, Gastboxen und weitläufiges  
Reitwegenetz

Individuelle Arrangements für Firmenevents,  
Tagungen, Hochzeiten, Catering und  
Familienfeiern aller Art

## Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hotel Hof Sudermühlen, 21272 Egestorf, Tel. 04175 8480  
[www.hof-sudermuehlen.de](http://www.hof-sudermuehlen.de) / [info@hof-sudermuehlen.de](mailto:info@hof-sudermuehlen.de)



### Fragen an Sylke Müller

*Was gibt es über mich zu erzählen? Mein Name ist Sylke Müller, ich bin glücklich verheiratet, habe eine Tochter, einen Sohn und mittlerweile auch einen Schwiegersohn. Oma bin ich auch bereits, trotz meiner jungen 55 Jahre. Der Liebe wegen (mein Mann ist gebürtiger Hanstedter) bin ich vor über 30 Jahren nach Hanstedt gezogen, denn aufgewachsen bin ich im schönen Heideort Marxen. Beruflich bin ich ausgebildet zur Industriekauffrau und arbeite schon sehr lange für einen bekannten Dermatologen im Büro, der Verwaltung und im Management. Seit 10 Jahren bin ich außerdem Heilpraktikerin und habe eine kleine, aber feine, Praxis in Asendorf. Beide Aufgabengebiete machen mir große Freude und werden mir nie langweilig. Seit 5 1/2 Jahren bin ich im Kirchenvorstand der Kirchengemeinde St. Jakobi in Hanstedt und seit September auch Vorsitzende.*

#### Was sind deine Hobbys?

Mittlerweile muss ich da an erster Stelle die Kirche nennen. Danach folgt meine knuddelige Enkelin Helena, mein Pferd – also Reiten – unser Hund und Musik – hier vor allem Trompete spielen im Hanstedter Posaunenchor.

#### Wie kommst du zu dem Amt als Kirchenvorsteherin?

Unser damaliger Pastor hat mich vor 6 Jahren angesprochen. Ich war gerade in einer nicht ganz einfachen Lebenssituation und stark am Schwanken, ob ich diesem Amt gerecht werden würde. Und so hielt ich Zwiesprache mit Gott, wie ich es oft in solchen Situationen tue. Und ich hatte das Gefühl, als ob er mich an dieser Stelle gebrauchen könnte und ich dann etwas für all die Dinge zurückgeben kann, die er für mich bisher getan hat. Und schwups ... war ich im Kirchenvorstand.

#### Welche Tätigkeiten liegen dir in deinem Amt als Kirchenvorsteherin besonders am Herzen?

Das ist schnell gesagt: alle. Ich finde kein Thema, keine Tätigkeit oder Arbeit im Zusammenhang mit dem KV überflüssig oder langweilig.

#### Was motiviert dich immer wieder?

Auch ganz kurz gesagt: Gott! Wenn ich eben erwähnte Gespräche mit Gott führe, erfüllt er mich



immer wieder mit Zuversicht und Licht. Für IHN lohnt sich alle Mühe. Und wenn ich das, wie bisher, mit vielen tollen anderen Menschen tun kann, wird alles gut.

#### Welche Figur wärest du gern im Krippenspiel?

Oh ... da muss ich echt nachdenken ... ich glaube, ich wäre gern ein Hirte. Ich habe es gerne einfach und klar, liebe die Natur und die vielen Tiere und würde gerne alle Dinge richtig deuten können – das würde mir gefallen.



### Hast Du eine Lieblingsbibelstelle?

Erwischt! Ich bin überhaupt nicht Bibelfest. Was ich aber sehr gerne mag ist der Psalm 23 „Der Herr ist mein Hirte“ – lustig, dass diese Frage direkt nach der Krippenspielfrage kommt. Der Psalm mag schon etwas abgenutzt wirken, aber für mich sind diese Worte immer wieder tröstend und sehr kraftvoll. In Krisenzeiten geben sie mir Halt und erinnern mich an die Zuverlässigkeit Gottes.

### Was zeichnet eure Gemeinde Hanstedt aus?

Die Menschen. Die vielen wundervollen Menschen – die nur leider zu selten unsere Gottesdienste oder Veranstaltungen besuchen. Und

unsere tolle, nicht nur geografisch im Zentrum stehende, Kirche mit der schönen Akustik! Und die vielen schönen Heideorte Asendorf, Brackel, Dierkshausen, Marxen, Quarrendorf und Schierhorn, die drum herum liegen wie Blütenblätter um den Kelch. Und ...und ... und. Euer Platz ist begrenzt für das Interview, oder? Dann höre ich jetzt gezwungenermaßen auf, die Vorzüge unserer Gemeinde aufzuzählen. Am schönsten wäre es, wenn jeder sich selbst von unseren Vorzügen ein Bild macht und uns besuchen kommt.

# BESINNLICHE AUSZEIT

Aktuelle Angebote und viele Aktionen zu unserem Jubiläum finden Sie auf [www.hotel-sellhorn.de](http://www.hotel-sellhorn.de)

## SELLHORN

RINGHOTEL & RESTAURANT

★★★★

### SCHLEMMEN Restaurant – regionale Frischeküche

Täglich von 17:30 bis 21 Uhr warme Küche – Sa., So. und feiertags von 12 bis 21 Uhr

### GÄNSE-ESSEN 1. Oktober bis 29. Februar 2024

1 ganze Gans – am Tisch tranchiert – mit klassischen Beilagen. Bis 29.02.2024 täglich buchbar (Feiertage ausgenommen).

**Für 4 Personen 190 €**

### VERWÖHNEN Beauty im Refugium

Wellness-Öffnungszeiten: Mo.–So. 10–18 Uhr, Do. 10–20 Uhr und nach Vereinbarung. Kosmetikbehandlungen, Maniküre, Pediküre, Massagen, Peelings, Packungen u.v.m.

### PRETTY WOMAN Verwöhnzeit 2,5 Std.

- Maniküre
- Pediküre
- Gesichtsbehandlung

**Pretty Woman 159 € p. P.**

### JUBILÄUMSANGEBOT „150 JAHRE SELLHORN“

Buchbar ganzjährig, 14 Tage im Voraus, außer im August und September und an Feiertagen.

2 Übernachtungen | Sektfrühstück vom Buffet  
1 x 4-Gang-Halbpensionsmenü

**Für 2 Personen 150 €**

### RELAXEN Schwimmbad & Sauna

Schwimmbad täglich 7–22 Uhr, dienstags 8–22 Uhr  
Sauna täglich 17–22 Uhr

**Schwimmbad 10 € p. P. Schwimmbad & Sauna 20 € p. P.**

Eine schöne Geschenkidee!

Verschenken Sie unsere beliebtesten Gutscheine für die Bade- & Saunenwelt, das Restaurant oder für den Beauty-Wellness-Bereich.

Bitte reservieren Sie rechtzeitig!



	Egestorf	Undeloh	Hanstedt
03.12. 1. Advent	Gottesdienst mit Taufen (Pn. Michalek-Vogel)	-----	Familiengottesdienst mit Kirchenkaffee (Diakonin Riese)
10.12. 2. Advent	Lektorin Ahlers	Gottesdienst mit Abendmahl (P. Krause)	Pn. Meyer-Heeis
17.12. 3. Advent	Gottesdienst mit den Joyful Angels (Prädikantin Eberbach)	-----	Gottesdienst mit Taufen (P. Krause + Suhrbier)
24.12. Heiligabend	15.00: Kinderchristvesper 16.30: Kinderchristvesper 18.00: Christvesper	14.30: Kinderchristvesper 16.00: Christvesper	14.30: Kinderchristvesper in Hanstedt 15.00: Kinderchristvesper in Asendorf 16.00: Christvesper in Marxen 17.30: Christvesper in Hanstedt 17.30: Christvesper in Brackel 23.00: Christmette in Hanstedt
25.12. 1. Weihnachtstag	Gottesdienst mit Kirchenchor (Prädikantin Eberbach)	-----	-----
26.12. 2. Weihnachtstag	Pn. Michalek-Vogel	Gemeinschaftspastor Wahlmann	Festgottesdienst mit Posaunenchor (Pn. Meyer-Heeis)
31.12. Altjahrsabend	Gottesdienst mit dem Männergesangverein (Pn. Michalek-Vogel)	17.00: P. Krause	17.00: Pn. Meyer-Heeis
01.01. Neujahrstag	17.00: Geschichten u. Lieder unterm Tannenbaum	-----	17.00: Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl (P. Krause)
07.01. 1. So. n. Epiphania	Lektorin Ahlers	-----	P. Krause mit Kirchenkaffee
14.01. 2. So. n. Epiphania	Pn. Michalek-Vogel	-----	Gottesdienst mit Jugendtaufen (Pn. Meyer-Heeis)
21.01. 3. So. n. Epiphania	Pn. Michalek-Vogel	17.00: Lichtergottes- dienst	P. Krause
26.01. Freitag	-----	-----	19.00: Ausklang-Andacht
28.01. Letzter So. nach Epiphania	Lektorin Beel-Mithoff	-----	17.00: Pn. Meyer-Heeis + Suhrbier
04.02. Sexagesimae	Pn. Michalek-Vogel	-----	Gottesdienst mit KV- Kandidaten +Kirchenkaffee
11.02. Estomihi	Lektorin Ahlers	Gottesdienst mit Abendmahl (P. Krause)	Valentins-Gottesdienst (Pn. Meyer-Heeis)
18.02. Invokavit	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden	-----	Familiengottesdienst mit Diakonin Stephanie Riese und Team
23.02. Freitag	-----	-----	19.00: Ausklang-Andacht
25.02. Reminiszere	Prädikantin Baumgarten	P. Krause	17.00 Pn. Meyer-Heeis

**Gottesdienstzeiten** (falls nicht anders angegeben): 10.00 Uhr in allen drei Gemeinden



### **Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Stephanus** **Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf**

**Pfarramt:** Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel  
Tel.: 0 41 75 - 83 81

E-Mail: e\_michalek\_vogel@hotmail.com  
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr und nach Absprache

#### **Pfarrbüro:**

Tel.: 0 41 75 - 468 | Fax: 0 41 75 - 84 20 99

E-Mail: kg.stephanus.egestorf@evlka.de

Homepage: [egestorf.wir-e.de](http://egestorf.wir-e.de)

Öffnungszeiten:

Di.: 15.00–17.00 Uhr Sandra Koch

Do.: 09.00–11.00 Uhr Sandra Koch

#### **Kirchenführung:**

Brigitte Neven, Tel.: 0 41 75 - 649

#### **Kassendienst Mo.: 19.30–20.00 Uhr:**

Claus Peper

#### **Küsterin:** Ulrike Leichtweis

#### **Friedhofsverwaltung:**

Rainer Lange, Tel.: 0 41 75 - 84 21 03

#### **Bankverbindung Spenden:**

Kirchenkreisamt Winsen

IBAN: DE91 2406 0300 4208 2080 00

BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck: Kirchengemeinde Egestorf

### **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Undeloh**

**Wilseder Straße 2, 21274 Undeloh**

**Pfarramt:** Pastor Marcus Krause

Tel.: 0 41 84 - 544 | E-Mail: [mkrause526@aol.com](mailto:mkrause526@aol.com)

**Pfarrbüro:** Sandra Koch

Tel.: 0 41 89 - 282

E-Mail: [kg.undeloh@evlka.de](mailto:kg.undeloh@evlka.de)

[www.kirche-undeloh.de](http://www.kirche-undeloh.de)

Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr Sandra Koch

**Küsterin:** Claudia Beck

#### **Kirchenvorstand**

Paul Gerhard Kirst | Tel.: 0 41 89 - 81 82 91

Silke Lühr | Tel.: 04189-811221

Antje Schröder-Inseldmann | Tel.: 0160-94437054

Martina Witte | Tel.: 0 41 84 - 89 74 14

#### **Bankverbindung Spenden:**

Kirchenkreisamt Winsen

IBAN: DE91 2406 0300 4208 2080 00

BIC: GENODEF1NBU

Verwendungszweck: Kirchengemeinde Undeloh

### **Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Jakobi**

**Harburger Str. 2–4, 21271 Hanstedt**

#### **Pfarramt:**

Pastor Marcus Krause | Tel.: 0 41 84 - 544

E-Mail: [mkrause526@aol.com](mailto:mkrause526@aol.com)

Pastorin U. Meyer-Heieis | Tel.: 0 41 84 - 88 83 74

E-Mail: [ulrike.meyer@evlka.de](mailto:ulrike.meyer@evlka.de)

**Pfarrbüro:** Gaby Rohland | Tel.: 0 41 84 - 224

E-Mail: [info@st-jakobi-hanstedt.de](mailto:info@st-jakobi-hanstedt.de)

Di. u. Do.: 9.00–12.00 Uhr und nach Absprache

**Friedhofsverwaltung Hanstedt:** Sandra Koch

04184 / 888 373 | Di. u. Mi 8.00–11.30 Uhr

#### **Diakonin**

Stephanie Riese | 0176 - 41 87 16 89

E-Mail: [stephanie.riese@st-jakobi-hanstedt.de](mailto:stephanie.riese@st-jakobi-hanstedt.de)

**Küsterin:** Christina Dziewas

#### **Bankverbindung Spenden:**

Kirchenkreisamt Winsen

Sparkasse Harburg Buxtehude

IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12

BIC: NOLADE21HAM

Verwendungszweck: Kirchengemeinde Hanstedt



### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Stephanus

**Kirchenchor** | montags, 19.30 Uhr

Jennifer Stoppel, Tel. 0 41 31 - 40 73 03

### Jugendgospelchor Joyful Angel

dienstags, 17.30 Uhr

Joana Toader, Tel. 01 71 - 14 42 619

### Gemeindenachmittag

mittwochs, 15 Uhr

jeden 2. Mi. im Monat Marret Isernhagen/

Waltraud Giese, Tel. 0 41 75 - 16 85

### Andacht im Seniorenzentrum

mittwochs, 15.30 Uhr | 1 mal im Monat,

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

### Konfirmandenunterricht

mittwochs, 16.30 Uhr

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

### Bücherei

mittwochs und freitags, 16 Uhr

Astrid Beel-Mithoff, Tel. 0 41 75 - 80 86 631

### Jugendgruppe

mittwochs, 18.30 Uhr

Lotta Albers/David Kuschel

### Kirchenvorstand

Jeden 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr

**Gospelchor** mittwochs, 19.30 Uhr

Jens Pape, Tel. 01 51 - 41 13 077

### Internationales Café

3. Freitag im Monat, 16 Uhr

Ingrid Peters, Tel. 0 41 75 - 467

### Besuchsdienst 3- bis 4- mal im Jahr

donnerstags, 19.30 Uhr

Hermann Peters, Tel. 0 41 75 - 467

Pastorin, Tel. 0 41 75 - 83 81

### Gitarrengruppe

Jeden 2. Freitag im Monat, 16.15 Uhr

Ingrid Appel, Tel. 0 41 75 - 15 30

### Konfirmanden-Blocktage

**1- bis 2-mal im Monat**

samstags, 11 Uhr

Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel

### Taufe

Jeden 1. Sonntag im Monat

### Kirchencafé

sonntags, 11 Uhr

Ingrid Peters, Tel. 0 41 75 - 467

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Undeloh

#### Gemeindenachmittag

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Marcus Krause, Tel.: 0 41 84 - 544

#### Kindergottesdienst

Jeden 2. Sonntag im Monat

Termine: siehe Seite 18

Heike Rech, Tel. 0 41 89 - 811 123



## **Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Jakobi**

### **Jakobi Band | Hanstedt, Gemeindehaus**

donnerstags von 19.30–21 Uhr  
Carsten Kröger, Tel.: 0 41 83 - 77 60 50  
E-Mail: Jacobi.band@icloud.com

### **Posaunenchor | Hanstedt, Gemeindehaus**

donnerstags von 19.30–21 Uhr  
Eckhard Pfeiffer, Tel.: 0 41 84-16 81  
E-Mail: eckhard.pfeiffer@st-jakobi-hanstedt.de

### **Jubilate Singkreis | Hanstedt, Gemeindehaus**

montags von 19–20.15 Uhr  
Dávid Csizmár, Tel. 040 - 18 06 14 18

### **Krabbelgruppe**

#### **Hanstedt, Gemeindehaus**

dienstags 10–11.30 Uhr  
Stephanie Riese, Tel.: 01 76 - 41 871 689

### **Frauentreff**

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr  
im Gemeindehaus

**20.12.2023 / 17.01.2024 / 21.02.2024**

Barbara Suhrbier, Tel.: 0178 - 560 49 37  
barbara.suhrbier@st-jakobi-hanstedt.de

### **Jugendkreis (ab Konfirmation)**

in der Regel im zweiwöchentlichen Rhythmus  
freitags 19 Uhr

Jasmin Schöpf, Tel.: 0151 - 50 57 86 88  
Instagram: @evjugendhanstedt

### **Frühstückstreff | Schierhorn**

Schützenhaus 9–11 Uhr  
Jeden 2. Mittwoch im Monat  
Ulrike Rademacher, Tel.: 0 41 87 - 68 34

## **Gemeindenachmittag**

### **Hanstedt, Gemeindehaus**

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr  
**13.12.2023 / 10.01.2024 / 14.02.2024**  
Marcus Krause, Tel.: 0 41 84 - 544

## **Internationales Café**

### **Hanstedt, Kulturbäckerei**

#### **Am Ehrenmal 3**

Jeden 1. Mittwoch im Monat  
Hermann Krekeler, Tel.: 0160 - 99 754 850  
E-Mail: hkrekeler@gmail.com

## **Kinderkino/Kinderdisco**

### **Hanstedt, Gemeindehaus**

Freitag 17–19 Uhr  
**08. 12. 2023 / 12. 01. 2024 / 09. 02. 2024**  
Marcus Krause, Tel.: 0 41 84 - 544

## **Filmnachmittage**

### **Hanstedt, Gemeindehaus**

jeden letzten Mittwoch von Januar 2024  
bis Mai 2024.  
Einlass jeweils ab 15.30 Uhr  
Iris Pless und Grete Grossien

## **DSGH Selbsthilfe gegen die Sucht**

### **Hanstedt Kulturbäckerei, Am Ehrenmal 3**

montags 19.30–21.00 Uhr  
Rolf Dittmer, Tel. 0171 - 21 27 329  
Burkhard Neumann, Tel. 0151 - 10 69 68 98

## **Trauer-Stammtisch**

### **Hanstedt Gemeindehaus**

Jeden 1. Freitag im Monat  
Jeden 2. Dienstag im Monat  
19.00–21.00 Uhr  
Silke Fiehn, Tel.: 0160 92 02 19 60



Einladung  
**OFFENE  
ADVENTSTÜREN  
IN EGESTORF**

Termine und Orte rund um Egestorf finden Sie unter:  
<https://egestorf.wir-e.de/advent>

gemeinsames Singen, Geschichten erzählen und die Adventszeit genießen

**St. Magdalenen Undeloh  
Frühstückstreff  
in der Weihnachtszeit**

**02. Dezember 2023  
10.00 Uhr**



Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro an  
04189 / 282

WIR LADEN EIN ZUM  
**FAMILIENGOTTESDIENST**  
AM 1. ADVENT



MIT EINER  
ADVENTSGESCHICHTE  
DER EV. KITA ARCHE  
NOAH SCHIERHORN

**AM 3. DEZEMBER 2023  
UM 10 UHR**  
IN DER ST. JAKOBI KIRCHE HANSTEDT  
(MIT ANSCHLIEBENDEM GEMÜTLICHEM BEISAMMENSEIN  
IM GEMEINDEHAUS)

**ADVENTSKONZERT  
DER MARXENER CHÖRE**

**SONNTAG, 03.12.2023**

**St. Jakobi Kirche in Hanstedt  
BEGINN 17<sup>00</sup> UHR**

Einlass ab 16<sup>30</sup> Uhr – Eintritt frei  
Freiwillige Spenden sind für unseren  
Kinder- und Jugendchor

NORDHEIDE-CHOR E.V.: Nordheide-Chor, pur calluna  
Kinder- & Jugendchor „Kling & Klang“ · Die Chorfreuleins



06.12.2023 | 16-18 UHR  
GEMEINDHAUS ST. JAKOBI  
HANSTEDT, HARBURGER STR. 4

# NIKOLAUSEVENT

FÜR DIE GANZE FAMILIE



*Punsch schlürfen* *Die Nikolausgeschichte hören*  
*Lebkuchenhäuser bauen*



EINTRITT FREI, UM  
SPENDE FÜR MATERIAL  
WIRD GEBETEN

Adventsfeier Wesel  
06. Dezember 2023  
15.00 Uhr  
La Casa Wesel  
Anmeldungen im  
Kirchenbüro  
unter 04189 / 282

Adventsfeier Ollsen  
14. Dezember 2023

14.30 Uhr

Gasthaus

"Zur Eiche"

Anmeldungen bei

Ute Sammann

unter 04184 / 7640



# WEIHNACHTS KONZERT

10. DEZEMBER 2023

15.00 UHR

in der

St. Magdalenen Kirche Undeloh



## GEMEINDENACHMITTAG

# Egestorf

13. DEZEMBER 2023 UM 15 UHR  
WIR FEIERN DEN ADVENT MIT DER  
GITARRENGRUPPE

10. JANUAR 2024 UM 15 UHR  
"SKANDINAVISCHES MÄRCHEN UND  
LITERATUR" EINE FOTO- UND  
LITERATURREISE MIT ASTRID BEEL-  
MITHOFF

14. FEBRUAR 2024 UM 15 UHR  
"GESCHICHTEN UND BILDER AUS  
EGESTORF" MIT ELKE HOMANN-PEPER





# INTERNATIONALES CAFÉ EGESTORF



Im Dez. ausnahmsweise im Rahmen  
der „Offenen Adventstüren“

**Mi. 13.12. um 18 Uhr**

am Flüchtlingscamp  
Lübberstedter Straße 36a  
21272 Eggestorf

*Krippenspiel  
in Eggestorf an Heiligabend  
um 15:00 Uhr und um 16:30 Uhr  
Christvesper mit Orgel und Flöte  
um 18:00 Uhr*



## HEILIGABEND IN DER KIRCHENGEMEINDE ST. JAKOBI

14:30 UHR	HANSTEDT	PN. MEYER-HEIEIS & PFEIFFER	KRIPPENSPIEL
15 UHR	ASENDORF	D. RIESE	KRIPPENSPIEL
16 UHR	MÄRXEN	PN. MEYER-HEIEIS	KRIPPENSPIEL
17:30 UHR	HANSTEDT	P. KRAUSE	FESTGOTTESDIENST
17:30 UHR	BRACKEL	LUKAS GÜTH (LKG)	CHRISTVESPER
23 UHR	HANSTEDT	PN. MEYER-HEIEIS	CHRISTMETTE



Geschichten und Lieder unterm  
Tannenbaum  
von und mit dem BÜCHEREITEAM und  
dem Kirchenchor  
SONNTAG  
01.01.2024  
17:00 Uhr in der St. Stephanus  
Kirche Eggestorf

ST. MAGDALENE UNDELOH  
LICHTER-  
GOTTESDIENST  
21. JANUAR 2024  
17.00 UHR

Länderabend  
Weltgebetstag

21. Februar 2024  
um 19 Uhr  
im Gemeindehaus  
in Hanstedt

In diesem Jahr steht  
Palästina im Zentrum  
des WGT.

FAHRT NACH ✝  
TAIZÉ  
17.- 24. MÄRZ 2024

WAS?  
• RUNTERKOMMEN  
• LEUTE TREFFEN  
• SPIRITUELL  
• INTERNATIONAL

WIE UND WOHN?  
• MIT DEM REISEBUS  
NACH FRANKREICH  
KLEINER EINDRUCK GEFÄLLIG?  
CODE SCANNEN & GUCKEN

FÜR?  
JUGENDLICHE UND  
JUNGE ERWACHSENE

KOSTEN:  
• ZWISCHEN 300 UND 350 €  
JE NACH TEILNEHMERZAHL

INFO-VERANSTALTUNG:  
5. DEZEMBER 2023 UM 19 UHR  
IM GEMEINDEHAUS ST. JAKOBI HANSTEDT

WEITERE INFOS GIBTS BEI  
MARCUS.KRAUSE@ST-JAKOBI-HANSTEDT.DE  
ODER KARSTEN.ANSORGE@ST-JAKOBI-HANSTEDT.DE  
UND AUF TAIZÉ.FR



## Ferdinand Ehlers aus dem Besuchsdienstkreis verabschiedet



Über zwanzig Jahre ist Ferdinand Ehlers ehrenamtlich im Besuchsdienstkreis der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Egestorf tätig gewesen. Er gehörte damit quasi zur Gründungsgruppe. Der Kreis entstand, als Pastor Renald Morrie seinen Dienst 1999 in Egestorf begann. Ferdinand Ehlers ist hauptsächlich ins benachbarte Seniorenzentrum „Haus Eichenhof“ zu den BewohnerInnen gegangen. Er hat dort viel gehört und gesehen, hat Anteil genommen am Leid, aber auch an der Freude vieler. Gerade im hohen Alter, wenn Menschen dement werden, sind Besuche eine große Herausforderung. „Ich habe viel erlebt“, resümiert Ehlers „und auch schöne Geschichten erfahren, denn es gab – Gott sei Dank – manchmal auch Grund zum Lachen.“

Wir sagen herzlichen Dank für diesen Dienst!

Im Übrigen hat der Kreis viele neue Ehrenamtliche gefunden, die sich weiterhin der Menschen

im Alter und zu hohen Geburtstagsjubiläen annehmen. Zu den runden Geburtstagen (80, 85 und 90) kommt die Pastorin zum Gratulieren. Noch ein Hinweis: Alle Diensttuenden stehen unter Schweigepflicht.

*Elisabeth Michalek-Vogel*

# Offene Adventstüren in der Kirchengemeinde Egestorf

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
			30.11. Familie Buchholz Dorfstr. 41 Döhle	1.12. Familie Engel Kuhlhof 6a Egestorf		1. Advent
	5.12. Familie Boltze Sudermühler Weg 14 Egestorf		7.12. Familie Lüllau/ Ungurait Dorfstr. 50 Döhle	8.12. Heimatverein Dresslers Hus, Im Sande 1 Egestorf		2. Advent
11.12. Familie Müller Hinter der Schmiede 5a Schätzendorf	12.12. Familie Tietz Buursod 2 Nindorf	13.12. Flüchtlingcamp Lübbestedter Str. 36a Egestorf	14.12. Feuerwehrhaus Evendorf Wiedsal 3 Evendorf	15.12. Familie Thießen Kuhlhof 2 Egestorf	16.12. Familie Sauer Osterfeld 6a Evendorf	3. Advent
18.12. Studtmann's Gasthof Im Sahrendorf 19	19.12. Christina Klabes Lübbestedter Str. 6 Egestorf	20.12. Familie Precht/ Syska Alte Dorfstr. 28 Egestorf	21.12. Schützenhaus Evendorf Schwindeweg 6 Evendorf		23.12. Kerstin Woweratis Julia Schröder Egestorfer Kirchweg 17 Döhle	

Beginn ist um jeweils um **18 Uhr**. Kommen Sie einfach vorbei und bringen Sie gerne einen Trinkbecher mit. Wir treffen uns in oder vor den jeweiligen Häusern, trinken warmen Punsch, singen Adventslieder und hören Geschichten. Das ist eine besinnliche Möglichkeit, seine Nachbarn kennenzulernen und Licht in die dunkle Jahreszeit zu bringen. Weitere Infos: [egestorf.wir-e.de/advent](http://egestorf.wir-e.de/advent)



## Ehrenamtliche Mitarbeit

Durch Corona sind viele Aktivitäten eingeschlafen, manche fast weggebrochen; so zum Beispiel die Mitarbeit und die Beteiligung im Internationalen Café. Eine Handvoll Freiwilliger kümmert sich weiter um Unterstützung und Begleitung des immer gut gefüllten Cafés. Dennoch könnten da noch mehr Ehrenamtliche tätig werden, immer am dritten Freitag im Monat im ev. Gemeindehaus von 16.00–18.00 Uhr. Und doch ist es wohlthuend, zu beobachten, dass in anderen Bereichen wieder mehr Ehrenamtliche tätig geworden sind. (Siehe Besuchsdienstarbeit!) Zwölf Mitarbeitende zählt aktuell dieser Kreis. Alle machen ihre Besuche bei älteren Menschen, eingeschlossen das Seniorenzentrum, mit viel innerer Bereitschaft, Zeit zum Hinhören und mit Freude. Bei größeren Veranstaltungen wie Open-Air-Gottesdiensten oder dem Heidesonntag ist es vorher nicht ganz einfach, genügend fleißige Menschen zu finden, die beim Auf- und Abbau, bei der Beköstigung und dem Ablauf des Gemeinde-



festes zu helfen. Letztlich fanden sich dann auch in diesem Jahr wieder viele,



die mitgeholfen haben, dass der Heidesonntag rundherum ein schönes Fest war.

*Elisabeth Michalek-Vogel*

## Erntedankfest

Auch in diesem Jahr war der Erntedankgottesdienst gut besucht, der diesmal (abwechselnd mit Erntedankfeiern in einer Scheune) in der Kirche stattfand. Der Kirchenchor sang, und Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel lud zu einem Agape-Mahl mit frischem Weißbrot und Weintrauben ein. Nach dem Gottesdienst bat Steffen Zickert Kinder in die Kirche zum Betrachten des geschmückten Ernteaaltars. Hinterher wurde mit den Kindern gesungen und eine köstliche Suppe verpeist.

*Elisabeth Michalek-Vogel*





## Aus der Gemeindebücherei

In der Adventszeit gibt es wieder jede Menge weihnachtliche Bücher für jedes Alter und jeden Geschmack bei uns. Unsere Veranstaltung „Geschichten und Lieder mit dem Nikolaus“ am 06.12.23 muss leider ausfallen, weil gleichzeitig das Weihnachtsmärchen in Evendorf aufgeführt wird. Die Bücherei bleibt vom 21.12.23–02.01.24 geschlossen. Im neuen Jahr haben wir dann wieder viele Büchereiveranstaltungen im Programm. Nachstehend ein Überblick (Änderungen vorbehalten):

01.01.24, 17.00 Uhr	Geschichten und Lieder unter dem Tannenbaum
10.01.24, 15.00 Uhr	Gemeindenachmittag Egestorf – skandinavische Märchen und Literatur
25.01.24   21.03.2024 , 19.30 Uhr	Dämmerchoppen – Klönschnack über Bücher und die Welt in gemütlicher Runde
26.01.24   23.02.2024   22.03.2024 16.30 Uhr	Bilderbuchkino für Kinder von 3–7 Jahre
21.02.24, 15.00 Uhr	Seniorenachmittag Evendorf – Vortrag und Lesung Erich Kästner
Jeden Freitag, 17.00 Uhr (außer Bilderbuchkino)	Wir lesen VOR (Kinderbuchklassiker für Kinder von 5–8 Jahre)

Alle Veranstaltungen sind kostenlos; eine Anmeldung ist nicht zwingend notwendig.

**Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf | +49(0)4175 8086631 | [buecherei-egestorf@gmx.de](mailto:buecherei-egestorf@gmx.de)**

**Instagram: [buecherei\\_egestorf](https://www.instagram.com/buecherei_egestorf) | Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 16–18 Uhr**

*„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist“*

**BUCHHANDLUNG HANSTEDT**



**Bücher & Hörbücher • Geschenke & Schreibwaren**

**Bestellen Sie bei uns 24 Stunden online  
[www.buchhandlung-hanstedt.de](http://www.buchhandlung-hanstedt.de)**

Buchhandlung Hanstedt • Katja Poppner • Winsener Str. 7 • 21271 Hanstedt  
Tel: 0 41 84 - 89 76 76 • Fax: 0 41 84 - 89 76 75



## Bitte um den Freiwilligen Jahresbeitrag

Wie an jedem Ende des Jahres rufen wir wieder zum Freiwilligen Kirchgeld auf.

In den vergangenen Jahren haben wir viele Spenden von Ihnen für Sanierungs- und Renovierungsarbeiten in der Kirche und im Gemeindehaus einsetzen können. Dafür danken wir sehr herzlich! In diesem Jahr bitten wir um eine Spende für die Menschen in unserer Gemeinde. Die Senioren brauchen Unterstützung für ihre jährlichen Ausfahrten, die Jugendgruppe für ihre Aktivitäten vor Ort. Der motivierte Jugendgospelchor muss ebenfalls finanziert werden. Das Angebot für unsere Geflüchteten (Sprachkurse, Internationales Café), kleine Aufmerksamkeiten zu Jubiläen und Hochzeiten sowie Grußkarten zu den Geburtstagen, all das kostet Geld. Und auch

der „Heidebote“, den sie gerade in den Händen halten, ist auf Zuschüsse angewiesen. Das alles sind Dinge, die aus dem Haushalt allein nicht mehr zu finanzieren sind. Und doch sind sie für den Zusammenhalt unserer Gemeinde und die Menschen hier vor Ort so überaus wichtig!

Wir danken schon jetzt für Ihre Spende! Hier die Kontodaten Spendenkonto: Kirchenkreis Winsen, IBAN: DE46 5206 0410 0006 666957  
BIC: GENODEF1EK1, Verwendungszweck:  
0 13414-175292 FKB KKG Egestorf.

*Elisabeth Michalek-Vogel, Pastorin, KV-Vors;  
Torben Schmitz, Stellvertretender KV-Vorsitzender*



**Stephanus Café | Hinter der Kirche 4 | 21272 Egestorf | Tel.: 04175-8086699**  
**Öffnungszeiten: Mo.–Fr.: 7.00–18.00 Uhr | Sa.: 7.00–16.00 Uhr | So.: 08.00–16.00 Uhr**



EGESTORFER  
**MUSIKFREUNDE** E.V.  
ÖKUMENISCHER FÖRDERVEREIN  
FÜR KIRCHENMUSIK



# Weihnachtskonzert



© U. Arenas

© A. Stingl

## Klenke Quartett & Annett Renneberg

J. S. Bach: Fuge F-Dur

W. A. Mozart: Streichquartett F-Dur «*Hofmeisterquartett*»

Mit Texten von J. Krüss, O. Henry, J. Ringelnatz u. a.

Freitag, 15. Dezember 2023 um 19 Uhr  
St. Stephanus-Kirche Egestorf

Eintritt: 35 / 25 € / Schüler: 15 €

Kartenbestellung: E-Mail: [service@egestorfer-musikfreunde.de](mailto:service@egestorfer-musikfreunde.de) · Tel.: (04175) 84 22 87 (AB)

Gefördert von:

 **Volksbank  
Lüneburger Heide eG**



### Erntedankfest 2023

Der diesjährige Erntedank-Gottesdienst war bereits der dritte, mit dem wir die Kirchengemeinde Undeloh bei uns auf dem Hof Overbeck zu Gast hatten.

Es ist immer wieder schön, zu sehen, wie die zahlreichen Helfer am Vortag den Gottesdienst vorbereiten. Es wird gefegt, Bänke aufgestellt, die kleinen Strohballen für den Altar gestapelt und natürlich der Altar geschmückt. Jeder bringt seine kreativen Ideen ein, und so entsteht am Ende ein wunderschön geschmückter Altar. Da finden sich Kartoffeln und Äpfel ebenso wie Maispflanzen, Birnen und Zwetschen, auch Kürbisse und Zucchini waren dabei. Wenn dann eine kleine Zucchini noch eine Mütze und einen Schal bekommt, bleibt auch der Spaß nicht aus.

Da sich die Hühner interessiert zeigten, wurde vorsichtshalber der geschmückte Altar nach Fertigstellung mit Laken abgehängt. Das Kreuz hat aus Sicherheitsgründen die Nacht in unserer Speisekammer verbracht und kam erst am Sonntagmorgen auf den Altar.

Der Gottesdienst wurde dieses Mal von Musik vom Computer begleitet, die Herr Tegtmeyer für uns aufgenommen hat. Es klang fast so gut, als wenn er live auf seinem Keyboard gespielt hätte. Eine echte Alternative, falls kein Keyboarder zu bekommen ist. Die zahlreich erschienenen Besucher haben auch kräftig mitgesungen und natürlich haben uns auch die Kindergottesdienstkinder wieder mit ihren dazu passenden Bewegungen erfreut.

Herr Pastor Krause erzählte uns die Geschichte von der Entstehung des Rotkohls. Nicht der Mensch und auch nicht der Kohl allein kann das Wachsen und Gedeihen von sich aus beeinflussen. Gott schenkt uns Sonne und Regen, den



Wind und alles, was die Pflanzen sonst noch brauchen.

Der Altar wurde noch während des Gottesdienstes von den Kindergottesdienstkindern weiter geschmückt. Es kamen noch verschiedene Kohlsorten dazu. Manche trugen Mützen, andere waren winterhart und konnten auch ohne auskommen, nur der Chicorée versteckte sich ganz in der Mütze und schaute nur durch zwei kleine Augenlöcher heraus. Dazu wurde die niedliche kleine Kohlgeschichte vorgetragen, immer wieder ein kleines Highlight im Gottesdienst. Das Wetter



spielte auch einigermaßen mit. Da die meisten Gottesdienstbesucher unter dem Scheunenvordach saßen, störte auch der gegen Ende kurzzeitig auftretende Sprühregen nicht wirklich. Es war ein rundum schöner Gottesdienst mit einem fröhlichen, sehr menschlichen und gute Laune versprühenden Pastor, gut zu verstehenden Kirchenvorsteherinnen, den aktiv mitgestaltenden Kindergottesdienstkindern, der mitreißenden Keyboard-Musik vom Band und natürlich den gut gelaunten, kräftig mitsingenden Gottesdienstbesuchern.

Auch nach dem Gottesdienst fanden sich wieder schnell einige zupackende Helfer ein und der Platz war ruck, zuck wieder frei und aufgeräumt. Vielen Dank dafür.

*Heidrun Overbeck*



**Ihr Traditionsunternehmen  
in Hanstedt und für  
die gesamte Region –  
seit 1884.**

**Jederzeit erreichbar:**  
04184. 362  
**Ramelsloh:**  
04185. 79 23 44

**Jesteburg:**  
04183. 50 94 34

**BESTATTUNGSINSTITUT  
PEPPER**

Harburger Str. 6 • 21271 Hanstedt • [www.bestattungen-peper.de](http://www.bestattungen-peper.de)



## Jubelkonfirmation in St. Magdalenen

Es ist einer der Höhepunkte unseres Gemeindelebens, wenn sich Konfirmandenjahrgänge nach einer runden Zahl von Jahren seit ihrer Konfirmation wieder treffen, um miteinander ihre Konfirmation zu feiern.

Die goldene Konfirmation ist Anlass, auf die vergangenen 50 Jahre, die diamantene Konfirmation auf 60 Jahre, zurückzublicken – in Dankbarkeit für das, was man an Gutem und Schöнем erleben durfte. Natürlich ist sie auch eine Möglichkeit, Freunde und Freundinnen von früher an dem Ort der ehemaligen Konfirmation wieder zu treffen. Am 20. August trafen sich die eingeladenen Jubilare im Gemeinderaum und wurden von Pastor Marcus Krause herzlich begrüßt. Nach der Begrüßung zogen, dem Pastor und Kirchenvorstand folgend, sechs goldene und drei diamantene Konfirmanden, feierlich in die Kirche ein.

Nach der Predigt traten die Jubilare nach vorne und bekamen eine Erinnerungsurkunde zu diesem Ehrentag überreicht. Anschließend erhielten die Jubilare das Abendmahl.

Nach dem obligatorischen Gruppenfoto vor der Kirche freuten sich alle auf das gemeinsame Mittagessen im Hotel „Heiderose“ in Undeloh. Am Nachmittag erwartete uns eine festlich gedeckte Kaffeetafel im Gemeinderaum. Beim gemüt-



lichen Zusammensein ließen wir den Nachmittag ausklingen. Wir erleben es als einen schönen und sinnvollen Brauch, dass der Konfirmandenjahrgang nach einem halben Jahrhundert wieder zu einem Gottesdienst zusammenkommt. Dieser gemeinsame Festtag soll zum einen dem Austausch von Erinnerungen dienen, aber auch unserer Dankbarkeit Gott gegenüber Ausdruck verleihen. Vielleicht kann dieser Tag Anlass sein, einmal innezuhalten und über das nachzudenken, was gewesen ist in den letzten 50 oder 60 Jahren, und darüber, was für die Zukunft bleibend wichtig ist.

*Paul-Gerhard Kirst*

1. KORINTHER 16,14

» **Alles**, was ihr tut,  
geschehe in **Liebe**. «

JAHRESLOSUNG 2024



## Ausflug von Gemeindegliedern – auf Augenhöhe mit den Baumwipfeln

Einmal im Jahr, meist in den Sommermonaten, bietet die Kirchengemeinde Undeloh den Gemeindegliedern des Seniorennachmittags einen Ausflug an. Mit dem Bus, aber auch mit Privat-Pkw, fahren wir zu verschiedenen Zielen in der näheren Umgebung. So stand am Mittwoch, 20. September 2023 der Ausflug nach Nindorf zum höchsten Baumwipfelpfad Norddeutschlands auf dem Programm. Nach 2-jähriger Planung entstand in einer Bauzeit von nur 6 Monaten der erste Baumwipfelpfad in der Lüneburger Heide. Mit diesem Objekt ist eine Natur- und Umwelteinrichtung entstanden, die den Besuchern aller Altersklassen den Einblick in die hiesige Flora und Fauna und deren Zusammenhänge ermöglicht. Grandios, über Brücken und Stege gingen



Pfades gibt es verschiedene Informationstafeln. Man könnte auch von einem Waldlehrpfad sprechen. In luftiger Höhe, von bis zu 22 Metern, konnten wir auf rund 700 Metern bis nach Hamburg gucken. Mit seinen 22 Metern Höhe ist dieser Pfad der höchste seiner Art in Norddeutschland, wobei man vom Aussichtsturm sogar aus 45 Metern auf die Umgebung schaut. Von hier oben hatten wir einen fantastischen Ausblick zum Hamburger Hafen und in weite Teile der Lüneburger Heide. Wir hatten sogar Glück, das Wetter war uns wohlgesinnt und wir konnten die Elbphilharmonie sehen.

Abschließend trafen wir uns im urigen Restaurant „Himmel und Erde“ und ließen beim gemütlichen Kaffeetrinken diesen Nachmittag mit den gemachten Eindrücken langsam ausklingen.

*Paul-Gerhard Kirst*



wir den Bretterpfad mit Geländer immer höher hinauf und kamen den Baumkronen immer näher. Von hier oben konnten wir direkt runter in den angrenzenden Wildpark blicken. Wir sahen die Wölfe von oben und auch ins Gehege der Waschbären konnten wir schauen. Entlang des



## Danke

Ich bedanke mich bei Ihnen und Euch herzlich für alle Mithilfe im vergangenen Jahr ... denn wenn keiner da ist, der mit anpackt und mitdenkt, dann wäre vieles gar nicht möglich.

Herzlichen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihr/Euer Engagement in unserer Kirchengemeinde: die Mitarbeit im Kirchenvorstand, das Halten der Lesegottesdienste, die Küsterdienste bei Gottesdiensten und Trauungen, das Austragen des Gemeindebriefs, das Engagement beim Kindergottesdienst und Krippenspiel, die Vorbereitung des Gemeindenachmittags.

Herzlich bedanke ich mich auch bei den nebenamtlich Beschäftigten ... für die Orgeldienste, für den Dienst der Küsterin und der Pfarramtssekretärin, die Pflege der Außenanlagen, das Reinigen von Kirche und Gemeindehaus ... ein herzliches Dankeschön auch an alle, die Gottesdienstvertretungen übernommen haben. **DANKE!!!**

*Pastor Marcus Krause*

# HORST MÜLLER ZIMMEREI

**Meisterbetrieb**

**Am Bahnhof 2 A • 21438 Brackel**

**Tel.: 0 41 85 - 58 14 85**

**Fax: 0 41 85 - 58 14 86**

**info@hm-holz-dach.de • www.hm-holz-dach.de**

**Holzbau • Zimmerei/Dachdeckerei • Altbausanierung**



## Weihnachtskonzert 2023 „Zuhören und Mitsingen“ am 2. Advent um 15 Uhr

Liebe Gemeinde,

nachdem ich coronabedingt unser Weihnachtskonzert „Zuhören und Mitsingen“ immer wieder absagen musste, ist es in diesem Jahr nun endlich wieder so weit. Unsere Musikerinnen und Musiker sind aus dem Landkreis Harburg. Wir treffen uns und üben gemeinsam nur für dieses Konzert. Wir bekommen dafür kein Geld.

Der Sänger Angelo Motta wird das bekannte italienische Weihnachtslied „Tu secendi dalla stella“ vortragen. (Wer möchte, kann auf YouTube dieses von Luciano Pavarotti gesungene Lied schon einmal vorab anhören – und wird begeistert sein.)

Die Musiklehrerin Christine Anders hat die musikalische Leitung. Der Männergesangsverein „Harfe“ aus Sahrendorf beteiligt sich ebenfalls unter

der Leitung von Otto Kunzemann. Antje Schröder-Inselmann moderiert das Konzert und wird Weihnachtsgeschichten vortragen.

Ein Dank geht auch an die Gemeinde Undeloh für die finanzielle Unterstützung! Ich hoffe, die Vorfreude auf das Konzert am 2. Advent (10.12.2023) um 15 Uhr steigt und wir können Euch, wie in den vergangenen Jahren, wieder zahlreich begrüßen. Der Eintritt ist frei..

Bis dahin wünschen wir noch eine schöne Zeit und hören und sehen uns, wenn es wieder lautet „Zuhören und Mitsingen“ in Undeloh.

*Mit musikalischen Grüßen von den Undelohern  
„Weihnachts-Musikern“  
Euer Bernd-Julius Sperling*

## Garten- und Landschaftsbau

**Gartenplanung • Rasen- und Grabanlagen,  
Pflegearbeiten • Gehölzschnitt • Baumfällung und vieles mehr...**



**Christian Rieckmann  
Gärtnermeister**

Rehrstraße 23  
21438 Brackel

Tel.: 0 41 85 / 45 11

Fax: 0 41 85 / 58 16 12

[christian.riemann@t-online.de](mailto:christian.riemann@t-online.de)

[www.riemann-galabau.de](http://www.riemann-galabau.de)



## Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus-Ensemble am Donnerstag, 4. Januar 2024



Es wird wieder herzlich zum Neujahrskonzert in die St.-Jakobi-Kirche eingeladen. Dem Publikum in Hanstedt und Umgebung ist das Ensemble um den ECHO-Klassik-Preisträger und Hamburger Geiger Gustav Frielinghaus bestens bekannt. Nach Konzerten in Norddeutschland und der Elbphilharmonie geht es für das Ensemble weiter nach Freiburg, Stuttgart und in die Schweiz. Im Neujahrskonzert 2024 stehen Werke von Clara und Robert Schumann auf dem Programm. In wechselnder Besetzung von Duo bis Quartett (mit Klavier, Violine, Viola und Violoncello) wird neben romantischen Melodien und harmonischen Wendungen auch die vielseitige Kunst- und Liebesbeziehung der beiden nachgezeichnet. Das künstlerische Ehepaar Clara und Robert Schumann hat sich nicht nur gegenseitig inspiriert, sondern wurde auch von äußeren Einflüssen beeindruckt, z. B. durch die „Märchenbilder“ von 1851, entstanden nach dem gleichnamigen Gedicht des Berliner Dichters Louis du Rieux.

**Programm: Clara Schumann –  
Klaviertrio g-Moll, op. 17**

**Robert Schumann – Märchenbilder für  
Klavier und Viola op. 113**

**– Pause –**

**Clara Schumann – Drei Romanzen für Violine  
und Klavier op. 22**

**Robert Schumann –  
Klavierquartett Es-Dur, op. 47**

**Frielinghaus-Ensemble: Zhora Sargsyan,  
Klavier**

**Gustav Frielinghaus, Violine  
São Soulez Lariviere, Viola  
Jakob Schall, Violoncello**

Das Konzert **am 4. Januar** beginnt um **19.30 Uhr**. Karten gibt es an der Abendkasse ab 18.30 Uhr für 15 Euro (Schüler und Studenten ermäßigt für 5 Euro).



## Weihnachtliches Konzert für Chor, Bläser und Streicher am 3. Advent

Das traditionelle weihnachtliche Konzert der Kirchengemeinde findet in diesem Jahr am **3. Adventssonntag (17. Dezember)** statt.

Aufgeführt wird es vom Singkreis „Jubilate“ (Leitung: Dávid Csizmár), vom Posaunenchor (Leitung: Eckhard Pfeiffer) und dem Kammerensemble der Musikschule (Leitung: Martina Neumann). Weihnachtliche Chorklänge, Bläserstücke und Instrumentalmusik für Kammeror-

chester gibt es zu hören, Advents- und Weihnachtslieder – ältere und neuere, besinnliche und fröhliche aus verschiedenen Ländern. Natürlich darf auch mitgesungen werden – spätestens bei „O du fröhliche“. Das Konzert beginnt **um 16 Uhr**, der Eintritt ist frei.

*Eckhard Pfeiffer*



**Aktuelle  
Lieferengpässe bei  
Medikamenten -  
wir tun alles,  
um die benötigten  
Arzneimittel für Sie  
zu besorgen!**

**04184 / 7799**

**[www.auental-apotheke.de](http://www.auental-apotheke.de)**



## Kirche als Ort der Begegnung oder Abfallberge auf dem Kirchberg

Vor einigen Jahren noch gehörte der Besuch der Gottesdienste und Andachten zum festen Bestandteil der Wochenplanung. Man wohnte dem Gottesdienst bei, aber man nutzte die Kirche auch als Ort der Kommunikation. Man sprach mit Nachbarn, Bekannten und Verwandten, über all das, was einen die Woche über beschäftigt hatte. In Zeiten der weltweiten Vernetzung im Internet, der Beschränkung des Gesichtsfeldes auf den eigenen Gartenzaun, dem Abwenden von wahrer gesellschaftlicher Aktivität ist auch die Kirche als Ort der Begegnung mit echten Menschen für viele keine Alternative mehr zu sozialen Netzwerken. Unsere Kirchengemeinde versucht mit zunehmendem Erfolg mit besonderen Gottesdienstangeboten und unserem Kirchen-Cafè dem entgegenzuwirken. Wer aber nun glaubt, dass die Kirche und auch der Kirchberg nur an den Sonntagen belebt ist, der sieht sich getäuscht. Das Prinzip der Öffnung für alle Gesellschaftsschichten ist auch an anderen Wochentagen, insbesondere an den Nachmittagen und Abenden zu beobachten: Man trifft sich wieder an und bei der Kirche. Und auch heute noch funktioniert der Kirchberg wieder als Nachrichtenbörse. Man tauscht sich aus, man diskutiert, man konsumiert in geselliger Runde alkoholhaltige Getränke und auch den ein oder anderen Energydrink, um die mitgebrachten Speisen hinunterzuspülen. Das eine oder andere Mal wird auch das Kirchengebäude in sportliche Aktivitäten einbezogen, wenn Fußbälle gegen die Wände des Kirchenschiffes getreten werden. Nun könnte man den Treffpunkt-Charakter des Kirchberges akzeptieren. Schließlich hat die Kirche als Gebäude andere Anblicke ertragen müssen als junge Menschen, die zusammenhocken,

quatschen, trinken, essen. Was aber nicht akzeptabel ist, sind die Hinterlassenschaften der Kirchbergbesucher: Flaschen, Dosen, Safttüten, Medikamentenverpackungen, Essensreste und ein wahres Potpourri an Nahrungsmittelumschließun-



gen, wie den Menüboxen samt Besteck des ortsansässigen Asia-Fastfood-Anbieters. Hinzu kommen auch die Hinterlassenschaften vierbeiniger Besucher, die von ihren Besitzern über das Grün des Kirchberges geführt werden.

Auch wenn die eine oder andere Pfandflasche oder -dose gefunden wird, sind damit die Arbeit und die Mühen der Müllbeseitigung durch unsere Küsterin nicht beglichen ... Wie begegnet man dieser Situation? Mit dem Aufstellen von Sitzgelegenheiten und Abfallbehältern? Mit Bewegungsmeldern, die die Treffen aus der heimlichen Dunkelheit hinaus ins „rechte Licht“ rücken? Persönliche Ansprache? Kotbeutel-Spender für die lieben Vierbeiner? Darüber diskutieren wir aktuell im Kirchenvorstand. Unser Appell: Halten Sie den Kirchberg bitte sauber. Genießen Sie Ihre Mahlzeiten, entspannen Sie sich, machen Sie weiterhin Ihre Spaziergänge über das Kirchengelände, aber nehmen Sie Ihre Mitbringsel jeglicher Art wieder mit. Wahren Sie bitte Respekt und üben Sie Rücksichtnahme.

*Peter Dietrich*



## Veranstaltungen

<b>Dezember 2023</b>		
03. Dezember	17.00 Uhr	Konzert der Marxener Chöre
07. Dezember	18.30 Uhr	Konzert Shanty-Chor
13. Dezember	15.00 Uhr	Adventsfeier Gemeindenachmittag
17. Dezember	16.00 Uhr	Weihnachtskonzert mit Bläsern, Streichern und Singkreis
21. Dezember	15–18.00 Uhr	Offene Kirche im Advent für die ganze Familie
<b>Januar 2024</b>		
04. Januar	19.30 Uhr	Neujahrskonzert mit dem Frielinghaus-Ensemble
26. Januar	19.00 Uhr	Ausklang-Andacht am Feuerkorb
<b>Februar 2024</b>		
23. Februar	19.00 Uhr	Ausklang-Andacht am Feuerkorb

## Liebe Kirchengemeinde,

aufgrund des umfangreichen Angebots an Gottesdiensten und Andachten rund um das Weihnachtsfest haben wir uns entschlossen, dieses Jahr am 1. Weihnachtstag keinen Gottesdienst zu feiern. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben uns gezeigt, dass nach Heiligabend der Bedarf an einem Gottesdienst am 1. Weihnachtstag nur gering ausgeprägt ist. Dafür sehen wir uns dann am 2. Weihnachtstag mit musikalischer Begleitung u. a. durch den Posaunenchor wieder, um in unserer Kirche mit Ihnen gemeinsam den Gottesdienst zu feiern.

## Linden-Apotheke

Silvia Seipold

Alte Dorfstr. 1a  
21272 Egestorf

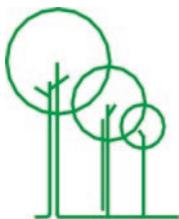
Tel. 04175-1060  
Fax 04175-8167

[www.linden-apotheke-seipold.de](http://www.linden-apotheke-seipold.de)  
E-mail: [info@linden-apotheke-seipold.de](mailto:info@linden-apotheke-seipold.de)

### Öffnungszeiten

Mo, Di: 8 - 12.30, 14.30 - 18.30  
Do, Fr: 8 - 12.30, 14.30 - 18.30

Mi: 8 - 12.30  
Sa: 8.30 - 12.30





## Mozart-Requiem

7. Oktober 2023, 19.13 Uhr, St.-Jakobi-Kirche, Hanstedt. Absolute Stille. 22 Musiker, 52 Chorsänger, 4 Solisten, Dirigent und eine Kirche voller Besucher halten einen Moment den Atem an. Der Spannungsbogen ist noch nicht zu Ende.

Erst als der Applaus und Standing Ovationen der Besucher das wirkliche Ende des Mozart-Requiem bedeuten, beginnen die Aufführenden zu lächeln und mögen ihrer Freude über eine gelungene Darbietung zeigen.

Rückblick: Ich singe gern. Und da ist diese kleine Mitteilung: Mitsänger gesucht für Mozart-Requiem im Oktober in Hanstedt und Winsen. „Warum nicht?“, denke ich, „Einen Versuch ist es wert.“ Also finde ich mich mit rund 45 weiteren Mitsängern zur ersten Probe in Winsen Anfang September ein. Schon bald wird klar: So ganz einfach ist das Requiem nicht! ABER ... es ist Mozart! Wundervolle Musik! Und der Chorleiter und Mitorganisator Reinhard Gräler hat eine motivierende und mitreißende Art, die Zweifel kaum zulassen. Also wird fleißig an den nächsten Wochenenden geprobt, mal in Winsen, mal in Hanstedt. Viele neue Kontakte können unter den Chorsängern z. B. nach Winsen, Buchholz oder Jesteburg geknüpft werden. Ja, Musik verbindet offenbar wirklich!

Nach der Generalprobe mit dem Orchester fanden wir eine kleine Stärkung bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus. Dies sei erwähnt, um allen fleißigen Helfern rund um die beiden Konzerte ein herzliches Dankeschön zu sagen! Solche Aufführungen sind ohne sie nicht möglich.

Und nun ... stehen wir alle in der St.-Jakobi-Kirche und lassen die letzten Klänge des Requiems verhallen. Ich fühle mich etwas stolz und sehr erfüllt, mit diesen tollen Mitsängern und Musikern



dieses wundervolle Werk aufgeführt zu haben. Alle Mühe und Zeit hat sich gelohnt, definitiv! Und nach dem Beifall der Besucher zu urteilen, haben diese den gleichen Eindruck gehabt.

Am nächsten Tag haben wir das Requiem dann in Winsen in der St.-Marienkirche aufgeführt. Auch dort ist es sehr gut besucht gewesen und fand großen Anklang.

Einen herzlichen Dank an das Organisationsteam, das von der Idee bis zur letzten Minute so engagiert an der Umsetzung gearbeitet hat. Ich hoffe auf eine Fortsetzung!

*Sylke Müller*



## Dat Jahr geht to Enn ...



..so heißt ein weihnachtliches Lied, das der Soltauer Shanty Chor am Donnerstag **07.12.2023 ab 18.30 Uhr in der St.-Jakobi-Kirche in Hanstedt** singen wird. Neben maritimen Titeln werden auch bekannte Weihnachtslieder zu hören sein, zum Mitsingen wird eingeladen. Der Eintritt ist frei, über eine Spende freuen sich der Chor und die Kirchenmusiker in der St.-Jakobi-Gemeinde.

*Renate Wyludda*

## Kinderchristvesper am Heiligen Abend mit Krippenspiel

Seit vielen Jahren wird mit Grundschulkindern aus Hanstedt ein Krippenspiel aufgeführt. So auch in diesem Jahr in der Kinderchristvesper am Heiligen Abend (24. Dezember) ab 14. 30 Uhr.

Zwischen Weihnachtsbaum, Altar und Kanzel spielen etwa 20 Kinder die Geschichte von Maria und Josef, den Hirten, Engeln, Sterndeutern und der Geburt des Christuskindes nach – mit vielen Liedern, alten und vor allem neueren, auch zum Mitsingen. Dieses Singspiel ist immer ein besonderes Erlebnis, für Kinder und Erwachsene.

*Eckhard Pfeiffer*

## Winterkirche

Um die Energiekosten für das Aufheizen der Kirche in der kalten Jahreszeit möglichst gering zu halten, wird es wieder die „Winterkirche“ geben. Vom **21. Januar–10. März 2024** werden alle Gottesdienste im Gemeindehaus stattfinden.

*Der Kirchenvorstand*



Isabel Dalecki-Kröger  
Vorstandsvorsitzende der  
St. Jakobi-Stiftung

### Stifterversammlung am Erntedankfest

Zum 20-jährigen Stiftungsjubiläum gab es eine beeindruckende Feier, die mit einem Konzert des Chores Jubilate unter der Leitung von Dávid Csismár begann. Unsere Gastredner waren der Superintendent Herr Berndt sowie Gerhard

Schierhorn, der als Gründungsmitglied und langjähriger Vorstandsvorsitzender den Werdegang der St. Jakobi-Stiftung darstellte. Viele Gäste hatten sich dazu eingefunden und konnten nach dem offiziellen Teil bei einem leckeren Imbiss in gemütlicher Atmosphäre regen Austausch genießen.

### Jahresbericht 2022/23

Nach den schwierigen Zeiten der letzten Jahre haben wir endlich wieder den vollen Umfang unserer Förderprojekte aufnehmen können. Alle Kosten werden aus den Zinserlösen des Stiftungskapitals und durch die Spenden und Zustiftungen engagierter Mitmenschen finanziert.

Der Stiftungszweck unserer St. Jakobi-Stiftung ist in erster Linie die anteilige Finanzierung einer Viertelpfarrstelle mit dem diesjährigen Betrag von 20.000 €. So können in unserer Kirchengemeinde weiterhin beide Pastorenstellen komplett besetzt werden.

Für zahlreiche weitere Projekte wie z. B. der Seniorenausflug zum Hamburger Michel, Filmnachmittage, Konfirmandenfreizeit, Eintritt zum Barfußpark und Wildpark für die Kinder-Ferienprogramme und Spielzeug für die Krabbelgruppe wurden insgesamt 5.000 € ausgegeben. Die Spenden



Neuanschaffung für die Kleinen: Stapelsteine

den und Zustiftungen lagen in 2022 bei 36.000 €. Zum 31.12.2022 umfasste das Stiftungskapital 1.077 000 €.

### Adventssingen auf dem Hanstedter Platz bei der St.-Jakobi-Kirche

Zu Beginn des Hanstedter Weihnachtsmarktes am Freitag, dem 8. Dezember, findet wieder das traditionelle Adventssingen mit dem Posaunenchor statt. Die St. Jakobi-Stiftung wird sich in gewohnter Tradition mit einer Punschbude beteiligen.



### Filmnachmittage

Im Gemeindehaus der St.-Jakobi-Kirchengemeinde Hanstedt (Harburger Str. 2–4) finden wieder die Filmnachmittage statt: jeweils am letzten Mittwoch in den Monaten November, Februar, März, April und Mai. Mit großer Sorgfalt werden von Iris Pless die jeweiligen Filmtitel ausgesucht, zu de-



nen sie einführende Erläuterungen gibt und zum Abschluss bei Bedarf auch eine Nachlese anbietet. Um 15.30 Uhr gibt es bei Kaffee und Keksen ein gemütliches Ankommen, Filmstart ist jeweils um 16.00 Uhr.

Informationen zu unseren Veranstaltungen finden

Sie zu gegebener Zeit im Gemeindebrief, in der örtlichen Presse und im Internet unter der Adresse <https://jakobistiftung.wir-e.de>.

*Isabel Dalecki-Kröger*

*Vorstandsvorsitzende der St. Jakobi-Stiftung*

**Konto der St. Jakobi-Stiftung Hanstedt**

Volksbank Lüneburger Heide eG

**IBAN: DE51 2406 0300 4940 9409 00**

**BIC: GENODEF1NBU**

[www.jakobistiftung.wir-e.de](http://www.jakobistiftung.wir-e.de)

Vorsitzende des Vorstandes:

Isabel Dalecki-Kröger

**Tel.: 0 41 84-14 69**

# Ihre Erinnerungen sichern

## JETZT!

### Digitalisieren:

Dias, S/VHS-Kassetten, MiniDV, Hi8-Camcorder, 16/8-mm-Filme, Super8-mm-Filme, Langspielplatten, Musik-Kassetten, Foto-Alben, alte Negative sowie Datenrettung von Disketten gesichert auf CD/DVD/USB oder sonstige Datenträger

**Individuelle Bearbeitung ihrer Aufnahmen**

Gerd D. Sasse · Gartenstr. 1 · 21438 Brackel · Tel.: 0 41 85 - 58 10 91  
Mobil: 01 71 - 2 13 04 46 · E-Mail: [gerdsassegrafik@gmail.com](mailto:gerdsassegrafik@gmail.com)

**Normal-8 und Super8 Schmalfilme**

	Datum	Beginn	Thema	
<b>Dezember</b>				
So.	03.12.	15.00 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst im Advent mit Konzert	aKaPelle
Mi.	06.12.	<b>15.30 Uhr</b>	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
Di.	19.12.	19.00 Uhr	Gebetstreff	
So.	24.12.	17.30 Uhr	Christvesper	Lukas Güth
Mi.	27.12.	19.00 Uhr	Jahresschlussandacht	Bernd Wahlmann
<b>Januar</b>				
Mi.	03.01.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
So.	14.01.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	Bernd Wahlmann
Di.	16.01.	19.00 Uhr	Gebetstreff	
Mi.	17.01.	19.00 Uhr	Bibelstunde	N. N.
Sa.	20.01.	09.00 Uhr	Allianz-Gebetsfrühstück	
So.	21.01.	10.30 Uhr	Kirche Kunterbunt	Lukas Güth
Mi.	31.01.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann
<b>Februar</b>				
Sa.	03.02.	15.30 Uhr	Gemeinschaftstag für alle	Willi Buntz
So.	11.02.	10.30 Uhr	TREFFPUNKT-Gottesdienst	N. N.
Mi.	14.02.	19.00 Uhr	Bibelstunde	N. N.
So.	25.02.	10.30 Uhr	Frühjahresempfang: Dank an die Mitarbeitenden in LKG und EC	
Di.	27.02.	19.00 Uhr	Gebetstreff	
Mi.	28.02.	19.00 Uhr	Bibelstunde	Bernd Wahlmann

### Weitere Brackeler Angebote:

<b>Hauskreis 1:</b> dienstags in den geraden Wochen	<b>19.45 Uhr</b>	Infos: Annelie Wiegel	44 63
<b>Hauskreis 2:</b> jeden 1. und 3. Montag im Monat	<b>10.00 Uhr</b>	Infos: H.-J. Lipkow	43 44
<b>Hauskreis 3:</b> dienstags in den geraden Wochen	<b>19.30 Uhr</b>	Infos: Christian Rogge	52 83
<b>Hauskreis 4:</b> dienstags in den ungeraden Wochen	<b>20.00 Uhr</b>	Infos: H.-J. Lipkow	43 44
<b>Gebetstreff:</b> mittwochs in den geraden Wochen	<b>09.00 Uhr</b>	bei Ingrid Güldenpfennig	
<b>Posaunenchor:</b> mittwochs i. d. unger. Wochen	<b>18.15 Uhr</b>	Infos: Detlef Meyer	53 67
<b>Kidstreff:</b> jeden 1. Samstag	<b>10.00 Uhr</b>	Infos: Alrun Mallow	0176 42982313
<b>Donnerstag:</b> EC-Teenkreis <i>teenkreis@lkg-brackel.de</i>	<b>18.00 Uhr</b>	Infos: Lukas Güth	01 76-56 58 45 09



**Freitag:** EC-Jungchar für Mädchen  
und Jungen

**17.00 Uhr** Infos: Lenert Pahlke  
01 57-89 09 58 97 | lenert.pahlke@outlook.de

**Sonntag:** i. d. ger. Wochen Father's House  
Jugend- u. Junger-Erwachsenen-Kreis

**18.00 Uhr** Infos: Lenert Pahlke  
01 57-89 09 58 97 | lenert.pahlke@outlook.de

## Der „Bibelraucher“ kommt nach Brackel! Samstag, 3. Februar im Gemeinschaftshaus.

Landeskirchliche Gemeinschaft und EC Brackel laden herzlich ein in die Büntestraße 23 zum Gemeinschaftstag für alle ab 15.30 Uhr, beginnend mit Stehkaffee. Gastreferent ist Wilhelm Buntz, früher „Blutbad-Willi“ genannt. Er wird aus seinem bewegten Leben erzählen. Schon als Jugendlicher wollte er Gangster werden, war extrem gewalttätig und saß für seine Raubüberfälle jahrelang im Gefängnis. Dort griff Buntz zur Bibel. Er las eine Seite, riss sie heraus, rollte sich eine Kippe. So qualmte er sich bis zum Neuen Testament. Da packte ihn der Text. Gott sagt: »Ich bin treu wie ein liebender Vater.« Ist das möglich?

Noch im Knast gibt Buntz diesem Gott eine Chance. Das sorgte in seinem Leben für eine absolute Wende. Er wurde zum bekennenden Christen und traf sich mit seinen Opfern. Er gründete eine Familie, schrieb seine Biografie „Der Bibelraucher“, und die Bibel hat ihn seitdem nicht mehr losgelassen.

Nach dem Vortrag ist Zeit zur Begegnung bei einem Imbiss. Am Freitag zuvor richtet der EC-



*Wilhelm Buntz raucht eine Seite aus  
der Bibel*

Teenkreis einen Jugendgottesdienst aus. Nähere Infos dazu zeitnah bei EC-Jugendreferent Lukas Güth, jugendreferent@lkg-brackel.de oder unter [www.lkg-brackel.de](http://www.lkg-brackel.de).

*Hans-Jürgen Lipkow*



## Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag Kirchengemeinde Undeloh, St.-Magdalenen-Kirche  
Druck: Druckhaus Harms, 29293 Groß Oesingen.

Auflage: 7150

Redaktion: Marcus Krause (verantwortlich), Jasmin Wölper (Egestorf), Volker Brückner, Ulrike Meyer-Heieis,  
Renate Wyludda (Hanstedt), Paul-Gerhard Kirst, Antje-Schröder-Inselmann (Undeloh)

Lektorat: Hans-Jürgen Lipkow

Titelbild: Ulrike Leichtweis (Egestorf), Sandra Koch (Undeloh), Georg Buhr (Hanstedt)

Gestaltung, Layout: Fabienne Smarsly

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende Februar 2023

Redaktions- und Anzeigenschluss: 31. Januar 2024



LANDGASTHOF  
**ZUR EICHE**  
OLLSEN

Krugwirtschaft mit Ausspann,  
*seit 1858*

## Landgasthof Zur Eiche

Claudia Albers

Am Naturschutzpark 3

D – 21271 Hanstedt Ollsen

Tel: +49 (4184) 88300

Fax: +49 (4184) 898607

[info@landgasthof-zureiche.de](mailto:info@landgasthof-zureiche.de)

[www.landgasthof-zureiche.de](http://www.landgasthof-zureiche.de)

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch  
von Mittwoch bis Samstag  
ab 16.00 Uhr und am  
Sonntag ab 12.00 Uhr.



# Blumen Kleiner

Inhaber

**Petra Menck**



21438 Brackel • Paschbergstraße 5 • ☎ 0 41 85 - 42 00

Öffnungszeiten: Mo.: 8.30 - 12 Uhr • Di. - Fr.: 8.30 - 12 Uhr u. 14.30 - 18 Uhr • Sa.: 8.30 - 12 Uhr

*Schnittblumen*

*Fertige Sträuße*

*Blumensträuße nach Wunsch*

*Topfblumen*

*Gartenpflanzen nach Saison*

*Binderei für Freud und Leid*

*unser*

**Hanstedt**

ONLINE

**Lesenswertes  
aus unserer  
Samtgemeinde**

**[www.hanstedtonline.de](http://www.hanstedtonline.de)**

- aktuelle Nachrichten
- Termine in der Region
- Jobangebote



**TIPP: Gleich verlinken auf  
dem Smartphone für die  
tägliche Information!**





**Marcus Krause**  
**Pastor (Hanstedt/Undeloh)**  
Ostpreußenring 7  
Tel.: 0 41 84 - 544  
marcus.krause@st-jakobi-  
hanstedt.de



**Ulrike Meyer-Heieis**  
**Pastorin (Hanstedt)**  
Harburger Str. 2  
Tel.: 0 41 84 - 88 83 74  
ulrike.meyer@evlka.de



**Elisabeth Michalek-Vogel**  
**Pastorin (Egestorf)**  
Tel.: 0 41 75 - 83 81  
e\_michalek\_vogel@hotmail.com



**Stephanie Riese**  
**Diakonin (Hanstedt)**  
Tel.: 0176 - 41 87 16 89  
stephanie.riese@st-jakobi-  
hanstedt.de



**Sylke Müller**  
**Vorstandsvorsitzende**  
**(Hanstedt)**  
Tel.: 0 41 84 - 13 81  
sylke.mueller@  
st-jakobi-hanstedt.de



**Gaby Rohland**  
**Pfarrsekretärin (Hanstedt)**  
Tel.: 0 41 84 - 224  
info@st-jakobi-hanstedt.de  
www.st-jakobi-hanstedt.de  
**Di. u. Do. 9–12 Uhr**  
und nach telefonischer  
Vereinbarung



**Sandra Koch**  
**Pfarrsekretärin**  
in Egestorf u. Undeloh  
**Friedhofsverwaltung**  
**Hanstedt**  
**Di. u. Mi 8.00–11.30 Uhr**  
sandra.koch2@evlka.de



**Jasmin Wölper**  
**Gemeindebriep**  
**Koordinatorin**  
Tel.: 0 41 75-80 86 25  
jasmin.woelper@gmx.de



**Heike Rech**  
**Kindergottesdienst**  
**(Undeloh)**  
Tel.: 0 41 89 - 81 11 23

*Wir sind für Sie/Euch da!*